

Das Leben ent-decken

NACHGEDACHT:

*Ich glaube an Gott,
so wie ein Blinder an
die Sonne glaubt,
nicht weil er sie sieht,
sondern weil er sie fühlt.*

(Phil Bosmans)

Ent-falten Ent-spannen



Ent-falten - Ent-spannen



Das Leben ent-falten
und gleichzeitig ent-
spannen ...

3

Neusiedler Stadtfest



Stadtfest Neusiedl
am See, Samstag,
3. August 2024 ...

20

Kisi-Musical-Tage



KISI MUSICAL
DAYS in Neusiedl
am See ...

29

Entspannen – Entfalten

Das allabendliche Konzert der Frörsche war für mich als Kind immer der Inbegriff des Sommers und dieser eine, ganz besondere Duft. „Mama, es „seet“ schon wieder,“ pflegte ich zu sagen, wenn man den Geruch des Sees auch weit vom Ufer entfernt wahrnehmen konnte, direkt bis in mein Zimmer hinein.

Damals war das Leben so leicht. Die Sommerferien lagen wie eine kleine Unendlichkeit vor mir und eine ungeahnte Freiheit wohnte jedem neuen Morgen inne, an dem ich nicht zur Schule musste. Sich einfach treiben lassen, in den Tag hineinleben, in freudiger Erwartung, was kommen wird und dieses Gefühl, dass das Leben gerade erst beginnt ...

Wie gerne würde ich manchmal die Zeit zurückdrehen.

Haben wir dieses Lebensgefühl verlernt? Wie lässt es sich so richtig und nach allen Regeln der Kunst entspannen? Befragt man Wikipedia, bekommt man folgende Antwort: „Entspannung ist eine Methode zur Verminderung der körperlichen und seelischen Anspannung und Abbau von Stress“

Eigentlich ganz leicht. Wer sich schon einmal im Meditieren versucht hat, weiß, dass das aber leider nicht so einfach ist. Man muss lernen, die

Stille auszuhalten, abzuwarten, was passiert, wenn man einmal nichts tut, nichts tun muss. Welche Gedanken kommen auf? Wird mir die Zeit mit mir selbst vielleicht sogar unangenehm? Lieber ablenken, den Fernseher aufdrehen, schnell auf Instagram schauen, nachsehen was die anderen so machen, wie sie ihre Urlaubs-Entspannung stylish in Szene setzen. Lifestyle-Content in Hochglanz. Man kann sehr viel Geld ausgeben, um auf höchstem Niveau zu entspannen – in schicken Wellnesshotels, bei Meditationsseminaren oder Yogaretreats, ganz zu schweigen von diversen Apps, Nahrungsergänzungsmitteln und neuesten In-Sportarten, mit denen man so richtig, vor allem effizient und nachhaltig relaxen kann.

Aber – braucht man das alles? Oft ist weniger auch mehr ...

„Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.“ (Mt 11,25-30) Wir sind also nicht alleine mit dem, was uns im Alltag beschwert. Gott weiß um unsere menschlichen Nöte. Ihm dürfen wir alles anvertrauen.

Eigentlich könnte es so einfach sein... sich kurz hinaus in die Natur setzen, die Augen schließen, horchen, wahr-

nehmen, staunen – in welcher wunderbaren Welt wir gesetzt sind. Gott hat sie uns anvertraut...welch großes Geschenk. Ja, und schon in der Schöpfungsgeschichte wird deutlich: Er hat das Ausruhen gleich miterschaffen. „Und Gott segnete den siebten Tag und erklärte ihn für heilig; denn an ihm ruhte Gott, nachdem er das ganze Werk der Schöpfung vollendet hatte.“ (Gen. 2,3).

Die Hitze des Sommers lädt zum Entspannen ein, vielleicht auch dazu, sich neu zu entfalten, die Ruhe auszuhalten, in einer Zeit ohne Termine Bilanz zu ziehen, aus dem Hamsterrad auszubrechen, auf das eigene Leben zu blicken. Womit verbringe ich den Großteil meiner Zeit? Ist es das, was ich will? Was kann ich ändern, was möchte ich ändern? Gebe ich den Menschen, die mir wichtig sind, genug Raum...

Unbequeme, aber essentielle Fragen, deren Antwort vielleicht auch in der Stille zu finden ist...

Zum Abschluss möchte ich Ihnen noch ein Chinesisches Sprichwort mit auf den Weg geben:

Nur in einem ruhigen Teich spiegelt sich das Licht der Sterne.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderbaren Sommer mit Inseln der Entspannung im Alltag und Raum für Stille, um sich selbst neu zu entfalten.

Dr. Elisabeth Wenzel-Schwarz





Sandra Krausner
Dipl. Ernährungstrainerin

Zeiselberg 2/3/6
7121 Weiden am See
Tel. 0664 427 00 26

www.xundfit-werkstatt.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber: NWN – Neusiedler - Weidener Nachrichten - miteinander leben in Gemeinde und Pfarre
Hauptverantwortlicher: Gerhard Strauss **Kontakt:** Redaktion der Neusiedler - Weidener Nachrichten, Hauptplatz 3, 7100 Neusiedl am See
 Tel. 0664 629 45 26, E-Mail: redaktion@nw-nachrichten.at, www.nw-nachrichten.at
Bankverbindung: Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl AG,
 IBAN AT79 2021 6230 1228 2000 BIC SPHBAT21
Druck: Horvath-Druck, 7100 Neusiedl am See, Hauptplatz 34, **Layout:** Gerhard Strauss
Redaktionsteam: Katrin Bochdalofsky, Valencija Brettlecker, Wolfgang Franck, Peter Goldenits, Gerhard Hahn, Thomas Harrer, Marlene Haunold, Gabriel Kozuch, Gertrude Rosner, Gerhard Strauss, Christian Strommer, Ingrid Tschank, Maria Weisz, Elisabeth Wenzel-Schwarz, Walter Zorn
Redaktionsschluss für NWN 3/2024: Montag, 16. September 2024, **Erscheinungstermin:** Samstag, 5. Oktober 2024

Das Leben ent-falten und gleichzeitig ent-spannen

In diesem Jahr versuchen wir in den Ausgaben unserer Seelsorgeraum-Zeitschrift das Leben zu entdecken. Das, was auf den ersten Blick banal aussieht, denn das Leben müssen wir nicht mehr entdecken, da wir ja alle bereits leben, ist es aber gar nicht so selbstverständlich. Ja, wir leben. Aber leben wir? Oder werden wir nur gelebt? Lassen wir uns bestimmen durch Werbung, Politik, Wirtschaft und Mode, oder versuchen wir selber aus dem Leben etwas Wertvolles, Sinngebendes zu machen? Sind wir überhaupt dankbar für unser Leben? Wenn wir eine unerfreuliche Diagnose vom Arzt bekommen oder im Spital liegen, nur mit einem Schnupfen zu kämpfen haben, merken wir, dass das Leben keine Selbstverständlichkeit ist. Egal wie es ist, gläubige Menschen können darauf vertrauen, dass das Leben ein großartiges Geschenk Gottes ist, auch wenn es nicht immer nur Freude macht zu leben, und wir mit verschiedenen Schicksalsschlägen zu tun haben.

Im ersten Teil unserer Reihe „Das Leben entdecken“ haben wir uns mit den Stichworten Ent-larven und Ent-rümpeln beschäftigt. Wir entdecken,

kurz gesagt, im Leben Vieles, was uns belastet, was die Qualität unseres Lebens mindert und das gehört ent-rümpelt. Dann schmeckt das Leben nach Leben.

In dieser Ausgabe möchten wir das Leben aus der Perspektive der Stichwörter „Ent-falten und Entspannen“ entdecken.

Vieles im Leben ist vorgegeben, wir können es kaum beeinflussen. Wo und wann wir auf die Welt gekommen sind, unsere genetische Bestimmung, die Kriege in der Welt und so weiter und so fort, können wir nicht ändern. Da wird das Leben passiv entfaltet. Vieles ist gar nicht so leicht zu ändern. Wir können nur das ändern, entfalten, was wir gern haben, was wir lieben. Wenn wir das eigene Leben mit unserer ganzen Lebensgeschichte, mit allen seinen Siegen und Niederlagen, ja auch mit dem, was wir selber verschuldet haben, umarmen, dann können wir es entfalten, dann können wir in uns selber unheimliche Möglichkeiten entdecken. Dann können wir auch in den hoffnungslosesten Situationen Hoffnung Sinn entdecken. Ob unser Leben nur unsere Ängste und der Stress lenken, bestimmen wir

selber. Es geht um das Selbstvertrauen. Religiös gesehen, wenn Gott uns vertraut, wenn er uns etwas anvertraut und zutraut, dann können auch wir selber uns was zutrauen und vertrauen. Schlussendlich ist unser Leben in Gottes Händen und Gott hat nichts anderes vor, als unser Heil.

Das wirkt entspannend, denn wenn ich auch meine eigenen Grenzen, meine eigene Verletzlichkeit umarme, erkenne ich an, dass ich im Leben nicht alles schaffen muss, dass ich nicht für alles zuständig bin, dass mein Leben in der Hand Gottes liegt. Es wirkt entspannend, wenn wir unser eigenes Leben selber entfalten, wenn wir uns dabei auf Gott verlassen können. Dann sind wir im eigenen Leben zu Hause.

Ein entspanntes Leben in voller Entfaltung wünscht Euch und Ihnen

Gabriel
Gabriel



Neusiedler Wallfahrt nach Frauenkirchen



Sonntag, 18. August 2024

4:45 Uhr Abmarsch der Fußgänger
bei der Stadtpfarrkirche Neusiedl am See
6:45 Uhr Abfahrt der Radfahrer
beim Hallenbad Neusiedl am See
8:45 Uhr Messfeier
in der Basilika Frauenkirchen

Kontaktpersonen

Michaela Sattler (Fußgänger): 0699 10 94 95 05
Karin Leiner (Radfahrer): 0650 24 38 940

40. Wallfahrt nach Mariazell



3. bis 7. Juli 2024

Mi. 3. Juli 6:00 Uhr Abmarsch der ersten Gruppe
Do. 4. Juli 3:45 Uhr Abmarsch der zweiten Gruppe
Fr. 5. Juli 5:30 Uhr Andacht in der Stadtpfarrkirche
6:00 Uhr Abfahrt der großen Gruppe
So. 7. Juli 7:00 Uhr Abfahrt der Buswallfahrer
(Anmeldungen in der Pfarrkanzlei!)
11:15 Uhr Gottesdienst in Mariazell
15 Uhr Andacht beim Gnadenaltar

Informationen

Didi Bauer (069911 66 34 65) od. in der Pfarrkanzlei 02167 24 43

Wir gratulieren

Zum 95. Geburtstag

Kapusta Franziska
Kalvarienbergstr. 57 4. Juli

Zum 90. Geburtstag

Diem Marika
Kalvarienbergstr. 39 18. Juli

Haider Katharina
Eisenstädter Str. 35 9. August

Rittsteuer Elisabeth
Kräftenweg 17 13. Sept.

Zum 85. Geburtstag

Schmiedek Margarete
Weiherlaufgasse 6 16. Juli

Haberl Gisela
Seestraße 64 17. August

Kraus Walter
Kräftenweg 5/1 26. August

Burger Herbert
Unt. Kirchberg 2 31. August

Reeh Gertrude
Kalvarienbergsiedlung 2 10. Sept.

Kaschmitter Egon
Eisenstädter Str. 64 15. Sept.

Beer Gerda
Kalvarienbergsiedlung 16 16. Sept.

Fischbach Matthias
Ob. Hauptstr. 51-53 18. Sept.

Göschl Liane
Hauptplatz 30 30. Sept.

Baumgartner Maria
Eisenstädter Str. 29 5. Okt.

Zum 80. Geburtstag

Kritsch Elisabeth
Eisenstädter Str.1 2. Juli

Wende Waltraud
Deggendorfstr. 42 22. Juli

Sattler Anneliese
Unt. Hauptstr. 166 30. Juli

Leban Helga
Schilfweg 1 8. Sept.

Reiter Martin
Mittlerer Kirchberg 11 9. Sept.

Müllner Erika
Seestraße 52 27. Sept.

Reinegger Franz
Paul-Schmückl-Platz 26a 2. Okt.

Zum 75. Geburtstag

Preiss Marianne
Kalvarienbergstr. 68 2. Juli

Höfing Margareta
Hirschfeldspitz 36 4. Juli

Frühwirth Josefine
Saliterhof 17 16. August

Königshofer Maria
Kalvarienbergstr. 37 24. August

Rittsteuer Martha
Satzgasse 3 21. Sept.

Csida Johann
Seestraße 68 27. Sept.

Schmidt Waltraud
Windmühlgasse 17 6. Okt.

Zum 70. Geburtstag

Huszar Eva
Paul-Schmückl-Platz 17 3. Juli

Wolfsberger Ida
Hirschfeldspitz 4 6. Juli

Lang Johann
Goldberggasse 38a 21. Juli

Weinseiss Dorothea
Deggendorfstr. 4 29. Juli

Roth Josef
Ob. Sauerbrunn 10 6. August

Mag. Holeschofsky Irene
Unt. Kirchberg 58 7. August

Muik Brigitte
Seestraße 56 7. August

Göschl Stefan
Hauptplatz 12 23. August

Vollath Ludwig
Weichselfeldgasse 1b 29. August

Kast Maria
Eisenstädter Straße 7 10. Sept.

MR Dr.med. Schwarz Herbert
Franz-Liszt-Gasse 3 21. Sept.

Dachs Dorothea
Seefeldgasse 24 22. Sept.

Bitte beachten!

Liebe Leserinnen und Leser!
Da die Seite der Jubilare von vielen Leser:innen die beliebteste Seite ist, versuchen wir immer möglichst viele Jubilare zu erreichen. Es ist aber sehr schwierig geworden, da wir einerseits aufgrund des Datenschutzes keinen Zugriff auf Daten haben und andererseits viele nicht mehr im Telefonbuch stehen.

Wir laden Sie daher ein uns mitzuteilen, wenn Sie in einer der Ausgaben veröffentlicht werden wollen. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

- **per E-Mail** an redaktion@neusiedler-nachrichten.at
- **schriftlich** an Redaktion der Neusiedler Nachrichten, Hauptplatz 3, 7100 Neusiedl am See
- **telefonisch** bei Frau Gerti Rosner (Tel.: 0680 50 52 475) oder Frau Maria Weisz (Tel.: 0650 92 68 980)

Die Redaktion

Heider Konstanze
Kirchbergweg 39 2. Okt.

Zum 65. Geburtstag

Zwickl Andrea
Am Hausberg 2 10. Juli

Tschida Brigitte
Josef-Haydn-Gasse 44 16. Juli

WHR DI Mehsam Albert
Ob. Satzweg 57 17. Juli

Stranz Waltraud
Hirschfeldspitz 61 26. Juli

Mag. Kast Gottfried
Wiener Straße 44 31. Juli

Maxwald Brigitta
Ob. Satzweg 47 2. August

Mag. Lentsch Sylvia
Grenzgasse 26 13. August

Denk Hannelore
Goldberggasse 10 15. August

Dinhof Josef
Ob. Satzweg 29 23. Sept.

Lentsch Kurt
Lehmstetten 20 5. Okt.

Zum 60. Geburtstag

Götz Wolfgang
Seestraße 11 3. Juni

Seelsorgeraum

SR Borbely Eva
Dragonerweg 3 29. Juli

Stadler Karl Heinz
Oberer Satzweg 11 29. Juli

SR Leiner Brigitta
Neusiedl/ Weiden 17. August

Koller Günther
Paul-Schmückl-Platz 26 15. Sept.

Zur Goldenen Hochzeit

Anna und Johann Harrer
Weichselfeldgasse 68 28. Juni

Zur Silbernen Hochzeit

Terezia und Franz Nussdorfer
Weichselfeldgasse 3 2. Juli

Judith Hess-Kampits
und Mag. Dr. Michael Hess
Ob. Satzweg 31 17. Juli

Mag. Silvia und Mag. Franz Bock
Kirchbergweg 12 7. August

Zur Promotion

Lea Bodingbauer
Doktorin der Veterinärmedizin

Katharina Dinhof, MSc
Doktorin der Wirtschafts-
und Sozialwissenschaften

Zur Sponision

Florian Sövegjarto, BSc
Diplom-Ingenieur für Architektur

Lisa-Marie Stranz
Master of Education

Thomas Borbely, BEd
Master of Education

Judith Eva Haider
Bachelor of Science (BSc)

Martina Süß
Bachelor of Science (BSc)

Zur Taufe

Neusiedl am See

Nicole u. Christian Trummer
Hirschfeldspitz 46

SINA

Christiane u. Andrea-Maria
Sailer-Leitner
Mönchhof

LOUIS-SIRIUS

Katrin u. Dipl.-Ing. Wolfgang Matthias
Lehner
Pionierweg 1/8

DANIEL

Maria Kaluzhskikh, MA u. Andreas
Müllner
Wien

TRISTAN MAXIMILIAN

Viktoria, BSc. u. Dipl.-Ing. Andreas
Bachmann
Seegärten 29

LUISA MARIA MAGDALENA

Silke Schneider, BSc.
u. Andreas Andert
Gärtneriesiedlung 25

IDA

Beate BEd. u. Dominik Stadler
Illmitz

ALINA

Tanja Trittner u. Markus Frischmann
Hirschfeldspitz 44

LEORA SUSANNA

Katja Panzenböck u. Florian Hafner
Enzesfeld-Lindabrunn

DAVID

Mag. Romana Haller
u. Dipl.-Ing. Robert Lautner
Bühlgründe 8

LILIANA MARIE

Ing. Barbara Franziska Wohlfart
u. Mag. Gerd Anton Burger
Reitschachersiedlung 9/5

TOBIAS HERBERT CHARLY

Mag. Christina Johanna Michlits u.
Dipl.-Ing. Peter Weishapl
Bühlgründe 78

VITO MICHAEL

Zur Taufe

Weiden am See

Mag. Heidemarie Winkler u. Mag. Kasimir Kountchev
Eichengasse 45

ANTON u. EMIL

Bianca Tauber u.
Max Julius Tremetsberger
Schottenuergasse 12

LIO ALFRED

Sandra Eveline Szigeth-Popp
u. Alexander Szigeth
Franz-Liszt-Gasse 7

FLORIAN STEFAN

Katrin Lidy u. Niklas Riepl
Andau

LOUIS

Dipl.-Ing. Karoline, BEd u. Dipl.-Ing.
Dr. Wolfgang Weiss
Brunnergasse 1/9

HEIDEMARIE KAROLINE

Lena Maria, MA u. Peter Sailer, MSc
Lavendelgasse 17

MORITZ

Zur Trauung

Neusiedl am See

Ursula Böhm & Gerhard Brunner
Ob. Kirchberg 35

Annika Bauer & Philipp Kientzl
Berggasse 87

Einladung

zum Dankgottesdienst an alle Neusiedlerinnen und Neusiedler,
die heuer ihren **85. Geburtstag** feierten oder noch feiern werden.

Sonntag, 27.10.2024, 10 Uhr Messe in der Stadtpfarrkirche

Treffpunkt: 9:45 h vor der Kirche

Anschließend treffen wir uns im **Gasthaus „Zur Alten Mauth“**

zum gemütlichen Beisammensein.

Mitfahrgelegenheit gibt es vor dem Rathaus.

Anmeldung bis 10. Oktober!

Bitte den Termin an die **1939er Jahrgangsfreunde** weitersagen!

Nähere Informationen erhalten Sie unter 0676/9720351

(Maria Beil) oder 0676/6949884 (Lukas Stranz, ab 17 Uhr)

Begräbnisse

Neusiedl am See

Reg. Rat. Johann Wolf
Kalvarienbergstr. 69

Josef Karner
Hirschfeldspitz 74

Alexander Ehrlich
Eisenstädter Str. 16

Julius Lunzer
Wiener Str. 9a

Elisabeth Urbancik
Wien

Margarethe Luger,
geb. Böhm
Weichselfeldgasse 21/1/5

Franziska Gangl, geb. Wolf
Paul-Schmückl-Pl. 17

Stiassny Johanna, geb. Lamster
Windmühlgasse 3

Stiassny Maria, geb. Kracher
Ob. Satzweg 42

Herta Bunzl, geb. Hochhauser
Oberer Sauerbrunn 22

Weiden am See

Elfrieda Millner, geb. Eisler
Friedhofgasse 52/1

Helene Geiger, geb. Huber
Weinberggasse 18

BA Michaela Sommer
Brunnergasse 1/Haus 6

Wilhelm Fuhrmann
Neubaugasse 5

Christine Schöttl, geb. Winnisch
Friedhofgasse 15

Hertha Schneider
Wien

Georg Sattler
Obere Hauptstr. 39

Hermine Guttmann, geb. Brunner
Obere Hauptstr. 6

Du musst nur langsam genug gehen, um immer in der Sonne zu bleiben.

Antoine de Saint-Exupéry

Frühlingserwachen



Bunte Schmetterlinge, Windräder und Schleifen an den Blumenkästen begrüßten am 21. April die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher zum Familiengottesdienst. Denn an diesem Sonntag folgte auf den von Pfarrerin Iris Haidvogel und Lektorin Jennifer Jakob gestalteten Gottesdienst das erste Frühlingfest, das die neue Gemeindevertretung in Neusiedl organisiert hat. Aus der Überzeugung, dass die Verkündigung Hand in Hand mit dem Sozialen geht, lud das Team des Kirchenkaffees mit reichlich gedeckten Tischen zu einem Brunch mit selbst gemachten süßen und pikanten Köstlichkeiten, die gespendet wurden, ein.



Auch das Festprogramm lockte viele Gemeindemitglieder in unsere Kirche. So gab es einen Handarbeitsbazar und Bücherflohmarkt, bei dem die Besucherinnen und Besucher stöbern konnten.

Und weil zu jedem guten Fest auch Musik gehört, sorgten die Stimmakrobaten, der Kinderchor der Neusiedler Zentralmusikschule unter der Leitung von Daniela Janezic, für gute Stimmung und Spaß bei Groß und Klein.



Stimmakrobaten, der Kinderchor der Zentralmusikschule Neusiedl am See unter der Leitung von Daniela Janezic.

Im Anschluss gestaltete Kathrin Proyer eine bewegte Spielstunde für alle Kinder im Kirchengarten, während die Erwachsenen die gemütliche Atmosphäre noch zum Kennenlernen und zum Austausch nutzen konnten.



Bewegte Spielstunde für Kinder und Jugendliche im Kirchengarten mit Kathrin Proyer.

Das war auch der Grundgedanke des Frühlingsfestes für die neue Gemeindevertretung: Die Gemeindeglieder zusammenzubringen, ihre Gemeinschaft zu stärken und unsere Kirche einen lebendigen Ort mit offenen Toren sein zu lassen. Dabei steht für uns auch stets das geistliche Wachstum bewusst im Mittelpunkt, weshalb wir bemüht sind, ein Umfeld zu schaffen, indem wir in unserem Glauben gemeinsam wachsen können.

„Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken und nicht verlassen unsere Versammlung, wie einige zu tun pflegen, sondern einander ermahnen, und das umso mehr, als ihr seht, dass sich der Tag naht.“

Hebräer 10, 24-25

Szilvia Toaso und Erika Erlinghagen

Offene Kirche



Eine offene Kirche, das ist ein Raum, der allen offen steht, die das Erbe, die Kunst, die Stille, die Begegnungen, die Ruhe oder die Meditation schätzen.

Es ist uns immer eine große Freude, wenn unsere Offene Kirche auch außerhalb der Gottesdienstzeiten besucht wird und die Besucher ihre Danksagungen, Gebete oder einige Gedanken an die Gemeindevertretung in unserem Gästebuch hinterlassen.

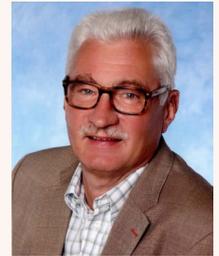
Herzliche Einladung zum Nachdenken, zur Ruhe kommen, zum Beten, zum Sorgenloslassen...

miteinander leben in Gemeinde und Pfarre

Nachgedacht

Ich glaube an Gott, so wie ein Blinder an die Sonne glaubt, nicht weil er sie sieht, sondern weil er sie fühlt.

(Phil Bosmans. 1922-2012, belgischer Ordensgeistlicher, Buchautor, Telefonseelsorger)



Sommer-Nummer der NWN. Die Jahreszeit, in der alles größer, bunter, lebendiger erscheint – ein großer Horizont. Sehnsucht nach Berg und Tal, vielleicht nach Meer, Strand und Sonne. „Dolce vita“ – wie die Italiener sagen. Darauf lässt sich hoffen, daran lässt sich glauben!

An etwas glauben, obwohl man es nicht gleich auf den ersten Blick sieht, fällt uns ungleich schwerer. Der „ungläubige Thomas“ – eine Alltagsgeschichte! Warum aber ist das glauben Können eine solche Herausforderung? Sind wir so sehr gesteuert durch die Bilder von außen, von den Impulsen unserer schnellen Welt? Möglich, dass unsere innere Stimme, unsere Wahrnehmung, unsere Reflexion schon sehr verkümmert ist. Möglich auch, dass wir sie gar nicht hören/fühlen wollen!

Phil Bosmans bietet uns ein einfaches Rezept: Den äußeren Spielfilm etwas leiser drehen, die Augen schließen und den Bildern der Seele mehr Platz lassen. Modern gedacht: mehr Speicherplatz.

Höre auf deine innere Stimme, deine Intuition, dein Gewissen, dein Gefühl, dein Vertrauen. Dann müsstest du Gott schon in deiner Nähe fühlen.

Gerhard Hahn

Andachten

Bibel & Andacht

Freitag, 21. Juni 2024
Freitag, 12. Juli 2024
jeweils um 19.00 Uhr in der VaterUnser-Kirche

Abend wird`s - Andacht im Freien

Dienstag, 30. Juli 2024
Dienstag, 13. August 2024
mit Urlaubspfarrer Ulrich Weicker
jeweils 19.00 Uhr in oder vor der VaterUnser-Kirche

Sundowner

Samstag, 31. August 2024
19.00 Uhr mit Diakon Oliver Könitz und Pfarrer Gabriel Kozuch
in Weiden am Steg vor dem Restaurant Das Fritz

Gottesdienst mit Vorstellung
der neuen Konfirmandinnen
und Konfirmanden

Sonntag, 8. September 2024
10:30 Uhr

PfarrerIn Iris Haidvogel

Anschließend laden wir zum
Gemeindefest ein und freuen uns
auf Ihr/Euer Kommen!

Sie erreichen...

PfarrerIn Ingrid Tschank
Tel. 0699 188 77 117
ingrid.tschank@evang.at

PfarrerIn Iris Haidvogel
Tel. 0699 188 77 116
iris.haidvogel@evang.at

www.evangel-neusiedl.at

Raiffeisen



Das Leben ‚ENT-DECKEN‘

So lautet unser heuriges Jahresthema. In der ersten Ausgabe ging es um „ent-larven“ und „ent-rümpeln“. Allerdings ist irgendwie untergegangen, auf die Bedeutung des „Entdeckens“ im übergeordneten Jahresthema gesondert einzugehen. Das soll an dieser Stelle nun nachgeholt werden. Die Ideen zu diesem Thema sind dem gleichnamigen Buch von Andrea Schwarz und Sr. Ulrike Diekmann entnommen (erschieden im Patmos Verlag 2022), das als Impulsammlung zu Exerzitien im Alltag, speziell in der Fastenzeit, gedacht ist.

Eingespannt im täglichen Schraubstock merken wir oft gar nicht, wie sehr unser Leben von vielen Dingen und Abläufen, auf die wir mehr oder weniger oder keinen Einfluss haben, zugedeckt wird. Belastungssituationen sind alltäglich und gehören zum Leben dazu. Sie können zum Beispiel bei der Arbeit auftreten. Konflikte mit Kollegen und dem Chef oder auch Zeit- und Leistungsdruck im Job können uns aufs Gemüt schlagen. Wer bereits morgens mit einem Kloß im Hals oder mit Magendrücken zur Arbeit fährt, steht unter ständiger Anspannung und wird den dauerhaften Druck mehr und mehr körperlich spüren. Und auch im Privaten kommen Phasen hoher Belastung vor. Terminstress im Familienalltag, zwischenmenschliche Probleme im Verwandten- oder Freundeskreis, schwere Schicksalsschläge, Krankheit, lange, intensive Pflege von Angehörigen oder finanzielle Engpässe – zumindest eine dieser Situationen kennt sicherlich jeder. Und manchmal wollen wir auch nur zuviel erreichen und setzen uns zu ambitionierte Ziele, die wir nie erreichen können.

Madeleine Alizadeh, österreichische Podcasterin und Autorin, schreibt in ihrem Buch „Starkes, weiches Herz“: „Das Leben wird uns immer wieder provozieren und herausfordern,



was keineswegs im Gegensatz zum Glücklichein steht. Die Anforderung sollte nicht sein, am Ende des Lebens auf ein reibungsloses glückliches Leben ohne Herausforderungen zurückzublicken. Es sollte sein, auf ein erfülltes Leben. Und zum erfüllten Leben kann alles gehören: das Gute und das Schlechte. Indem wir uns der Vorstellung des Glücks als vollkommenen Zustand der Zufriedenheit entledigen, können wir endlich aufhören, nach einem schmerzfreien Dasein zu streben.“ Dem kann man noch die Worte aus dem Johannesevangelium hinzufügen, wo Jesus sagt: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“ (Joh 10,10b)

„Ent-decken“ heißt auch, etwas von dem zu befreien, von dem es bisher zugedeckt wurde, die Decke wegzuziehen, vielleicht auch manches ans Licht zu bringen, was unser Leben behindern könnte, aber auch auf etwas ganz Neues zu kommen. Routine und eingefahrene Wege können zwar von Vorteil, umgekehrt können sie aber auch manchmal sehr hinderlich sein.

Die in den einzelnen Ausgaben vorangestellten Subthemen basieren auf Verben, die alle mit der Vorsilbe „ent-“ beginnen, was in den meisten Fällen bedeutet, etwas wegzunehmen, sich von etwas zu befreien, was uns vom Leben trennt. Wir haben versucht, jeweils zwei dieser ‚ent-Begriffe‘, für die man einen gemeinsamen Berührungspunkt finden könnte, auch zusammen zu behandeln. In dieser Ausgabe rücken die Begriffe ‚Ent-falten‘ und ‚Ent-spannen‘ in den Mittelpunkt der Betrachtungen.

Wolfgang Franck



Neues aus dem Neusiedler Pfarrgemeinderat

Falls es das Wetter zuließ, fanden die Kreuzwegandachten am Kalvarienberg statt. Es gab auch einen Kinder- und Familienkreuzweg.

Der Emmausgang führte heuer zur Hubertuskapelle nach Jois. Am 5. Mai war Tag der Feuerwehr mit einer Messe im Feuerwehrhaus.

Die Erstkommunion wurde an zwei Tagen gefeiert, am 9. und am 11. Mai.

Fünf Maiandachten fanden statt, und zwar im Kloster, bei der Burgenlandkapelle, beim Haus St. Nikolaus, am Sauerbrunn und statt am Kalvarienberg wegen Schlechtwetters in der Kirche.

Die Firmung der 49 Firmkandidaten spendete Generalvikar Michael Wüger am 25. Mai im Pfarrgarten. Unter anderem hatten sich die Firmlinge bei einem gemeinsamen Wochenende in der Neusiedler Jugendherberge darauf vorbereitet.

Um einen besseren Zugang zur renovierten Grabeskapelle zu ermöglichen, wurde eine Sitzbank weggenommen.

Einige Ministrantinnen unserer Pfarre werden im Sommer zur Ministrantenwallfahrt nach Rom fahren.

Mag. Walter Zorn
Kurator

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Was gibt es Schöneres, als wenn man sich im eigenen Job so richtig entfalten darf oder einem Hobby nachgeht, in dem man sich entfalten kann. Sich im Leben entfalten zu können, bringt viele Vorteile. Es nimmt den Druck und bringt gleichzeitig Entspannung und ist die optimale Voraussetzung für ein erfülltes, glückliches Leben. Ein erfülltes Leben, das sich wohl jeder von uns wünscht.

Im 10. Kapitel des Johannes Evangeliums im Vers 10 sagt Jesus: Ich bin gekommen, damit ihr das Leben habt und es in Fülle habt. Jesus möchte also, dass wir ein gutes, erfülltes Leben haben, in dem wir uns entfalten können. Nun stellt sich die Frage, können wir durch den Glauben an Gott schon ein erfülltes Leben erreichen? Der christliche Gott ist kein Gott, der im

Himmel thront und darauf wartet uns zu richten, sondern ein Gott der Beziehung. Gott ist die Liebe. Liebe kann nur in Beziehungen entstehen. Der dreieinige Gott steht in Beziehung mit dem heiligen Geist und dem Sohn und entfaltet sich so zur Liebe. Durch Jesus ist Gott Mensch geworden und ist dadurch eine besondere Beziehung mit uns Menschen eingegangen. Gott hat so seine Liebe zu uns Menschen auf einzigartige Weise bekundet. Wenn wir Gottes Liebe annehmen, in der Beziehung mit Ihm wachsen und sie pflegen, dann werden wir immer tiefer eintauchen in seine Herrlichkeit und unser Leben erhält eine enorme Fülle. Das Gebet, das Lesen in der Bibel, das Vertrauen, das selbst Zeugnis geben und die Gemeinschaft fördern und stärken

die Beziehung zu Gott und führen uns letztendlich zu einem Leben in Fülle. Wenn wir mit Gott in Beziehung leben und seine Gegenwart spüren, werden wir die Liebe und die Gnaden, die Er uns schenkt, erkennen. Durch sie fühlen wir uns hingezogen zu Ihm und können durch das gewonnene Vertrauen vollkommen gelassen entspannen und uns in unserem Leben entfalten.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen erholsamen Sommer, gehen Sie eine Beziehung mit Jesus ein und pflegen Sie sie, es lohnt sich!

Gerhard Strauss
Chefredakteur



Gebet in der Neusiedler Kalvarienbergkapelle



Am Freitag, den 14. Juni 2024 um 15 Uhr startete wieder das Gebet in der Kalvarienbergkapelle. Unter der Leitung von Frau Helga Kaiserseder sind alle herzlich eingeladen immer freitags um 15 Uhr in der Kalvarienbergkapelle beim Neusiedler Kalvarienberg gemeinsam für den Frieden in der Welt und die Anliegen der Pfarre Neusiedl am See zu beten. Gebet ist das Atemholen der Seele (John Henry Newman).

Lange Nacht der Kirchen



Die Lange Nacht der Kirchen ist ein ökumenisches Projekt, an dem sich alle Kirchen, die im Ökumenischen Rat

vertreten sind, beteiligen. Unser Seelsorgeraum Am See und die evangelische Pfarre haben in diesem Jahr ein gemeinsames Programm zusammengestellt.

Um 17 Uhr startete die Neusiedler Musikschule unter der Leitung von Mag. Johanna Ensbacher mit einem Konzert in der Stadtpfarrkirche.



Um 19 Uhr fand in der evangelischen Vater Unser-Kirche ein Sternstundengottesdienst statt. Musikalisch umrahmt vom Golser Kirchenchor war der Gottesdienst mit tief sinnigen Texten gestaltet. Im Anschluss wurde zur Agape geladen.



Mit dem Konzert unter dem Titel „Der Mensch denkt, Gott lenkt“ von Susanne Hell und Jaro Gregorovic in der Stadtpfarrkirche begann um 19 Uhr der dritte Programmpunkt. Susanne Hell, die sich selbst als musikalische Setdesignerin sieht, ist es ein Anliegen, viele sensorische Welten ins Spiel zu bringen.

Weidener Frauenwallfahrt 2024



Mehr als ein Bus voller Frauen (und ein 9-Sitzer) machten sich am Mittwoch, den 5. Juni 2024 auf den Weg nach Maria Taferl, das das Hauptziel der heurigen Frauenwallfahrt war. Die für den Nachmittag geplante Schifffahrt wurde wegen des Hochwassers abgesagt, aber dafür konnten wir das interessante Schloss Artstetten besuchen. Nach einer kurzen Andacht bei der Grotte in Maria Ellend ließen die Frauen den gemütlichen, schönen Tag beim Heurigen ausklingen. Ein Danke der Organisatorin und allen, die an der Durchführung des Pro-



gramms beteiligt waren. Wir freuen uns schon auf die Frauenwallfahrt 2025.
(Pfarrer Gabriel Kozuch)

Messfeier beim Dreiländereck - Österreich – Slowakei - Ungarn



Genau dort, wo noch vor etwas mehr als 30 Jahren der Stacheldraht die Grenzen zwischen Österreich, Ungarn und der Slowakei dominiert hat, fand am 6. Juni 2024 eine Eucharistiefeier – Dankfeier statt. Gabriel Kozuch zelebriert gemeinsam mit den Priestern aus dem Seelsorgeraum „An der Leitha“ sowie den angrenzenden Nachbarländern die Messe.

Die katholische Frauenbewegung und Männerbewegung, die zu diesem Gottesdienst einluden, sorgten für eine reichhaltige Agape. Der Erlös der Kollekte wird der Caritas in Uschgorod (Ukraine) zugute kommen. Sie unterstützt dort Kinder und Jugendliche, die durch den Krieg ihre Väter verloren haben.

SIE ÜBERLEGEN IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN?
Wir machen das täglich!



RE/MAX P&I
Hauptplatz 20a
7100 Neusiedl am See
+43 2167 / 82 52
office@remax-pi.at
www.remax-pi.at

*Jedem guten Geschäft muss
eine sehr gute Beratung vorausgehen.*

WIR BIETEN IHNEN EIN **BERATUNGSGESPRÄCH AN**,
DAS **KOSTENLOS**, ABER SICHER NICHT UMSONST
IST. PROFITIEREN SIE VOM MEHRWERT UNSERER
LANGJÄHRIGEN ERFAHRUNG.

**GUTSCHEIN! FÜR
EINE MARKTWERT-
EINSCHÄTZUNG
IHRER IMMOBILIE.**

Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren
Immobilien-Experten in Ihrer Nähe:

Ihr RE/MAX P&I Team



Maria-Luise und Josef Ehrlich zur Goldenen Hochzeit

Am 8. Juni 2024 feierte das Ehepaar Maria-Luise und Josef Ehrlich die Goldene Hochzeit. Sie lernten einander 1973 beim Lehrerschwimmkurs in St. Corona kennen. Er war Lehrer in Andau, sie Lehrerin in Illmitz. Weil die Junglehrerin kein Auto hatte, holte Josef sie in Neusiedl am See ab. Beim Zwischenstopp in Großhöflein lernte Maria-Luise die gastfreundliche Mutter von Josef kennen.

Josef wurde am 20. März 1948 als erster von zwei Zwillingen in Großhöflein geboren.

Er wuchs in einer kleinen bäuerlichen Familie auf. Josef und sein Zwillingenbruder Paul besuchten den Kindergarten und die Volksschule im Ort und danach die Hauptschule in Eisenstadt.

Der um fünf Jahre ältere Bruder Rudolf war für die Landwirtschaft bestimmt. Schon mit acht Jahren Ministrant, hat Josef auch sonntags 90 Exemplare der Kirchenzeitung ausgetragen. Mit dem Trinkgeld gingen sich dann ein Eis oder andere Naschereien aus.

Aus finanziellen Gründen konnte nur einer der Zwillinge eine weiterführende Schule besuchen.

Die Wahl fiel auf Josef, der dann die Lehrerbildungsanstalt in Eisenstadt besuchte. Er maturierte 1967. Das war der letzte Jahrgang dieser Ausbildungsform. Paul, der nach der Lehrlingszeit die Abendschule besuchte, maturierte in Wien.

Josef begann seine Lehrtätigkeit in der Oberstufe der Volksschule Zurndorf von 1968 bis 1969. Von 1969 bis 1974 unterrichtete er in der Hauptschule Andau

und danach ein Jahr in der Hauptschule Illmitz. Ab 1975 war er in der Hauptschule Neusiedl am See tätig.

Maria-Luise wurde am 26. Feber 1951 als erstes und einziges Mädchen von fünf Kindern geboren. Ihr Vater war Beamter der Landesregierung und später Lebensmittelinспекtor.

Ihre Mutter sorgte für die Kinder und bearbeitete die Gemüsegärten. Maria-Luise besuchte Kindergarten, Volks- und Hauptschule im Kloster in Neusiedl am See. Von 1965 bis 1970 absolvierte sie das musisch-pädagogische Realgymnasium in der Kenyongasse in Wien, danach in Eisenstadt die Pädagogische Akademie Wolfgarten bis 1972 mit anschließender Lehramtsprüfung für Hauptschule. Zunächst unterrichtete sie in der Hauptschule Illmitz, war danach in Karenz und anschließend in der Klosterhauptschule.

Am 8. 6. 1974 wurde in der Stadtpfarrkirche Neusiedl am See geheiratet. Die Trauung nahm Prälat Josef Rittsteuer, der Großonkel der Braut, vor. Der Madrigalchor gestaltete unter der Leitung von Hans Hoffmann musikalisch die Messe. Danach überraschte die Volkstanzgruppe Großhöflein das Brautpaar und die anwesenden Gäste mit einigen schwungvollen Tänzen.

Das junge Paar konnte die Wohnung der Eltern übernehmen und eine Familie gründen. 1976 kam Tochter Sabine zur Welt, 1979 Eva, 1980 Alexander und 1985 Thomas.

Aufgrund einer Gehirnhautentzündung im achten Lebensmonat war Alexander



behindert. Er hat das Familienleben geprägt und wurde liebevoll bis zu seinem plötzlichen Ableben am 19. März 2024 betreut.

Musik, Singen und Tanzen waren immer schon wichtig im Leben von Josef Ehrlich. In Großhöflein hat er 1970 die Volkstanzgruppe wieder ins Leben gerufen, in Jois 1977 den Singverein mitbegründet und 40 Jahre lang geleitet. Ebenso ist er langjähriges Mitglied des Madrigalchores, der Neusiedler Männerschola, des Begräbnischores und seit 2019 des Stadtchores. Auch bei der Neusiedler Turnrunde wurde er freundlich aufgenommen und konnte mit seiner Familie die vielfältigen Freizeitgestaltungen mit den anderen Familien miterleben.

Das alles konnte er tun, weil er starken Rückhalt durch seine Gattin und Schwiegereltern hatte.

Seit ihrer Pension haben sie mehr Zeit für ihre Enkelkinder Lena, Flora und Clemens, für die Gartenarbeit und das Spaziergehen sowie das Lösen von Rätseln.

Die Neusiedler - Weidener Nachrichten wünschen dem Ehepaar Ehrlich samt ihrer Familie alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Friseursalon Nagelstudio Fußpflege



office@hair-more.at | www.hair-more.at

Studio NEUSIEDL AM SEE

Hauptplatz 7, 7100 Neusiedl am See
Tel.: 02167 / 45 403

Studio PARNDORF

Hauptstraße 25, 7111 Parndorf
Tel.: 02166 / 20 692

Öffnungszeiten:

Di - Fr: 8:00 bis 17:00 Uhr
Sa: 7:30 bis 13:30 Uhr



Katholische Männerbewegung

Am Pfingstwochenende machte sich ein Teil der KMB Neusiedl am See auf den Weg, um die Gemeinschaft und den Zusammenhalt im Rahmen einer Kurzwallfahrt auf den Zeilerberg im Leithagebirge zu stärken. Damit wir am Gipfel des Berges nicht nur beten, sondern auch plaudern, essen und trinken konnten, wurde sogar eigens das Bundesheer in Bruckneudorf kontaktiert, um uns den Schranken in das Militärgelände zu öffnen, so-

dass wir schließlich sehr komfortabel Rast und Andacht halten konnten. Danach ging es über Pfade im Leithagebirge zurück zu den Fahrzeugen und dann noch ins NEZWERK, wo wir gemeinsam Abendlob hielten und den Tag ausklingen ließen.



www.kmb-neusiedl.at

www.nw-nachrichten.at

Katholische Frauenbewegung



Henry Dunant Büste in Bronze

Anlässlich des Weltrotkreuztages am 8. Mai wurde die kfb Neusiedl am See vom Landesverband des Roten Kreuzes zum Festakt nach Eisenstadt eingeladen. Im Rahmen des Festakts wurde uns die Henry Dunant Büste in Bronze als Dankeschön für die langjährige Unterstützung überreicht. Der Reinerlös unseres Adventbasars wird nämlich seit Jahren an die Soforthilfe der Bezirksstelle in Neusiedl am See gespendet. Diesen Dank möchten wir gerne an alle weiterleiten, die uns immer wieder unterstützen.

Besinnungsnachmittag

Am 16. März lud die kfb zu einem Besinnungsnachmittag in das Pfarrheim. Als Einstimmung in die Karwoche referierte unser Stadtpfarrer Mag. Gabriel Kozuch zum Thema

„Spiritualität der offenen Augen.“ Anschließend feierten wir gemeinsam einen Gottesdienst. Nach einer weiteren Einheit, in der wir unsere unterschiedlichen Erfahrungen aus-

tauschen konnten, gab es die Möglichkeit zum Gespräch in gemütlicher Runde.



Frauenbotschaft

Frauenbotschaft

Das Projekt Frauenbotschaft in der Pfarrkirche Neusiedl am See war ein großer Erfolg. Fünf Frauen aus unserem Seelsorgeraum machten sich an vier Sonntagen in der Fastenzeit und am Pfingstsonntag Gedanken über die Schriftlesungen und brachten sie den zahlreich erschienenen Kirchenbesuchern in der Abendmesse näher.

Gabriel Kozuch, Velencija Brettlecker, Andrea Meran, Karin Petter-Trausnitz, Franziska Klein und Paula Mairhofer vlnr.



Kleinkindergottesdienst

Vor 20 Jahren habe ich begonnen den Kleinkindergottesdienst zu gestalten. 20 Jahre sind schon ziemlich lange, aber wie lange es ihn schon gibt, weiß ich gar nicht so genau. Schon lange davor haben engagierte Pfarrmitglieder damit begonnen unseren Glauben den Jüngsten erlebbar zu machen. Viele Teile, wie das gemeinsame Teilen des Brotes, finden sich auch heute noch im Ablauf wieder. Manche Dinge habe ich angepasst.

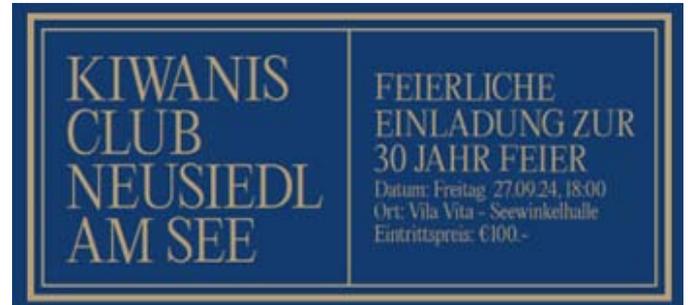


Nun feiern wir jedes Monat mit durchschnittlich 40-50 Kindern und deren Eltern und/oder Großeltern, einen gemeinsamen Gottesdienst im Pfarrheim. Besonders freut es mich, dass Gabriel immer wieder darauf hinweist, dass der Kleinkindergottesdienst alle Teile eines Gottesdienstes enthält und somit den Kindern den Ablauf vermittelt. Das ist mein Wunsch. Den Kindern Freude und Vertrauen in unseren Glauben und die Kirche zu vermitteln. Es soll kein Ort der Anspannung, sondern ein Ort der Freude sein, der gerne besucht wird. Ich bin sicher, diesen Gedanken tragen die Kinder bis ins Erwachsenenalter.

Im Juni haben wir uns hinaus gewagt. Hinaus in den Pfarrgarten, um ein Fest zu feiern. Ein Fest mit Gott, ein Fest der Familien, ein Fest der Kinder! „Das kleine Ich bin Ich“ erzählte uns, wie wunderbar und bewegend jeder Einzelne von uns ist. Danach konnten die Kinder im Garten picknicken, Bastelstationen besuchen und gemein-

sam eine schöne Zeit verbringen.

Danke an alle, die kommen und jeden KIGO zu einem besonderen Erlebnis machen.



Kinder sind die Zukunft unserer Erde. Darum unterstützt der KIWANIS Club Neusiedl am See unseren Nachwuchs, vom Kleinkind bis zum Schulabgänger. Dort, wo der Staat oder soziale Einrichtungen nicht, oder nur schwerfällig, helfen können, setzt sich unser Club unter dem Motto „Wir dienen den Kindern der Welt“ für unsere Jugend ein. Die Finanzierung von Essensgeld in Schulen, Skikursen, dringend empfohlenen Therapiestunden oder die Anschaffung von Prothesen, um hier nur einige Beispiele zu nennen, werden in monatlichen Clubmeetings behandelt, koordiniert und die Arbeit auf die einzelnen Clubmitglieder aufgeteilt.

Am **Freitag, den 27.09. 2024** feiern wir unser 30-jähriges Bestandsjubiläum in der Seewinkelhalle der Vila Vita.

Programm

- 18:00 bis 19:00: Eintreffen -Aperitif- Fingerfood
- 19:00 bis 20:00: Begrüßung und Konzerteröffnung
- 20:00: Buffeteröffnung
- ca. 22:00: Tombola
- 23:30: offizielles Ende

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie persönlich begrüßen dürften!

Ticketreservierung: www.kiwanis-neusiedl.at oder 0699 1880 0122

KLAR KURS
#Wir steuern Ihren Erfolg

klarkurs steuerberatung gmbh
7100 Neusiedl am See | Peter-Floridan-Gasse 4 | Telefon 02167 / 50 40 | office@klarkurs.at | www.klarkurs.at

Haus St. Nikolaus

Das Ensemble Mystica unter der Leitung von Frau Roth Christa veranstaltete für die Bewohner und Mitarbeiter des Altenwohn- und Pflegeheims Caritas Haus St. Nikolaus einen Konzernachmittag. Diese besondere musikalische Darbietung mit Stücken von Josef Haydn, Mozart, Vivaldi und Volksliedern wurde von allen teilnehmenden Personen sehr genossen. Für die Heimbewohner im Haus St. Nikolaus ist Musik



ein wichtiger Bestandteil im Alltag. Musik verbindet, hebt die Stimmung und weckt Erinnerungen. Aus diesem Grund wurde im Haus St. Nikolaus ein Bewohner-Chor mit Unterstützung von Angehörigen und ehrenamtlichen Mitarbeitern gegründet.

Die Proben finden jeden zweiten Montag im Monat statt. Freiwillige, die mit ihrer Stimme oder auch Instrumental unseren Chor unterstützen wollen, sind recht herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Volkstanzgruppe Neusiedl am See

Unser Faschingsfest mit vielen originalen Kostümen besuchten wieder viele Kinder und unterhielten sich prächtig. Auch unser Herr Pfarrer Gabriel schaute später vorbei und spielte und tanzte mit.

Am 9. März besuchte die Kinder- und Jugendvolkstanzgruppe Neusiedl am See Stefanie Renkl, die den Gewinn des 1. Preises des Dirndlballs einlöste. Wir überbrachten die besten Glückwünsche zum Geburtstag mit einigen Tänzen und verbrachten einen geselligen Nachmittag.

Die Volkstanzgruppe Neusiedl am See war heuer wieder mit den Minis, der Kinder- und der Jugendvolkstanzgruppe beim Feuerwehrfest zu Gast und unterhielt das Publikum mit schwungvollen Tänzen. Der Publikumstanz zeigte, wie schön und lustig das gemeinsame Tanzen für Jung und Alt sein kann. Unsere Kinder bewiesen auch bei den Filmaufnahmen für die neue Kindertanz-DVD im Dorfmuseum Mönchhof ihr Können und wir konnten die geplanten Tänze und Spiele zur Zufriedenheit des Kamerateams schnell fertigstellen.

Die Volkstanzgruppe besuchte ge-



meinsam mit der VTG Nickelsdorf im Feber den Schwabenball und im April den Tanzworkshop „Tänze ohne Grenze“ im Pußtawam in Ungarn. In den Tänzen konnten wir die gemeinsame Kultur unserer Vorfahren aus Ungarn, Deutschland und Österreich kennenlernen und neue Freundschaften schließen und bestehende vertiefen. Die Verbundenheit mit der VTG Gols bewies die Einladung zu einem gemeinsamen Wandertag durch die Weinbaufluren in Gols mit einem

abschließenden Grillfest am 14. April. Ein Höhepunkt im Frühjahr war der Gottesdienst in Gedenken an Eva Harter, den die Volkstanzgruppe mit Musik und Tanz, Lektoren und Ministranten in der Pfarrkirche Neusiedl am See am 1. Mai gestaltete. Die feierliche Stimmung durch Musik, Tanz und Lieder wird den Anwesenden noch lange in Erinnerung bleiben. Bei der anschließenden Agape wurden viele anregende Gespräche geführt und Erinnerungen ausgetauscht.

Der Sommer im Einklang mit dem Stadtchor

Das wird ein knappes Rennen zwischen dem Stadtchor und dem Erscheinungstermin der Neusiedler-Weidener Nachrichten! Denn unser mittlerweile traditionelles Sommerkonzert – der „Sommerklang“ – findet just am Sonntag, den 23. Juni 2024 um 17 Uhr im Turnsaal der Klosterschule statt. Also wenn Sie schnellentschlossen sind und ihre NW-Nachrichten rechtzeitig in den Händen halten, dann steht einem abwechslungsreichen Konzertvergnügen nichts im Weg. Gemeinsam mit dem Chor der Klosterschule haben wir wieder ein buntes Programm für Sie vorbereitet. Unser diesjähriges Motto „Afrika“ haben wir schon ein wenig bei der Gestaltung des Hochamts am Ostersonntag angeteasert. Das waren gewiss ungewöhnliche Klänge in der Stadtpfarrkirche – gerade deswegen haben wir uns sehr über das positive Echo gefreut. Zwischenzeitlich war ein bisschen Team-Building angesagt – oder sagen wir einfach, es war höchste Zeit für einen Chorausflug. Wir haben miteinander einen wunderschönen Tag in unserer Landeshauptstadt verbracht und konnten viel Neues über die Eisenstädter Geschichte erfahren. Bestens geführt wurden wir dabei von unserer Sopranistin Verena. Zum Schluss für alle Fans des Futur 2: Wir hoffen, dass wir einander beim Sommerklang gesehen haben werden.



Sommerklang
Unser Thema: „Afrika“
Stadtchor Neusiedl/See
Chor Klosterschule

Sonntag, 23. Juni 2024
Beginn: 17 Uhr
Im Turnsaal der Klosterschule
(Eingang Gartenweg)
Eintritt: Freie Spende






■ GEBERIT

ANGENEHM EINFACH

GEBERIT AQUACLEAN. DAS DUSCH-WC.

DESIGN MEETS FUNCTION



€ 1.194,-

Mit Geberit AquaClean Alba erleben Sie ein völlig neues Gefühl von Frische und Sauberkeit: Das WC mit Duschfunktion reinigt den Po auf Knopfdruck mit einem warmen Wasserstrahl.
www.geberit.at/aquaclean-alba

sinnlich baden sinnvoll heizen
KAROLYI

7100 Neusiedl am See - Zufahrt Hirschfeld - Tel. 02167/8518 - Fax DW 4
 e-mail: badstudio@karolyi.at - www.karolyi.at

TREUHAND UNION

Wir schaffen Chancen!

Treuhand-Union
Neusiedl am See Steuerberater KG
 A-7100 Neusiedl am See
 Kalvarienbergstraße 17
 Tel.: +43 2167 8870
www.treuhand-union.com/demeter



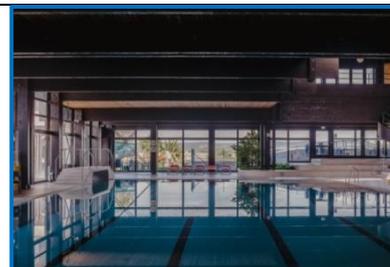
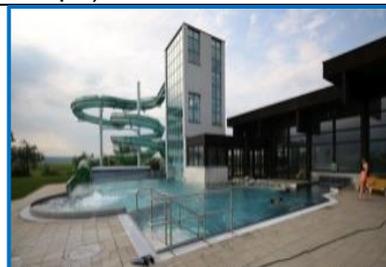
Dr. Eva Maria Mannsberger, Martin Pieber BEd

Hallenbad Neusiedl am See damals „Prestigeobjekt“ – heute „Denkmal“

Endlich! Am **1.12.1977** war der Tag der **Eröffnung des Neusiedler Hallenbades** – einem „Statussymbol der 1970er Jahre“, mit dem durch „...die Idee des Körperkultes und des Sports einen Fitness-Tempel für die Neusiedler Bevölkerung zu errichten“ gleichzeitig auch der Tourismus gefördert werden sollte. Hunderte Gäste versammelten sich in der Arena des Hallenbades und besichtigten nach den Ansprachen u. a. von Unterrichtsminister Fred Sinowatz und Bürgermeister Hans Halbritter das Prestigeobjekt. Der Bau hatte in etwa 65 Mio. Schilling (heute ca. 4.725.000 €) gekostet und war im Stil des „Brutalismus“ (franz. „béton brut“ = roher Beton, Sichtbeton) zwischen 1974 und 1977 nach Plänen des Linzer Architekturbüros Stelzer & Hutter errichtet worden.



Schon **ab 1983** wurden auf Initiative von Dir. Hermann Halbritter unter Mag. Hans Christian Gettinger erstmalig Anfängerschwimmkurse **im Hallenbad** abgehalten und **1988** der Verein **Schwimmunion Neusiedl am See** gegründet. Ab 1988 bis heute wurde das harte Training, das ohne ganzjährige Nutzung des Hallenbades nicht möglich gewesen wäre, durch **ausgezeichnete österreichische Erfolge auf dem Siegerpodest** von z. B. Katrin Keglovits, Birgit Böhm(-Ritter), Christian Gettinger, Patrick Oberroither, Lena Grabowski, Lena Seebauer, Christoph Pradtstetten u vielen anderen belohnt. **2010** bot das Areal Hallenbad als **„besondere Attraktionen:** einen ganzjährig benutzbaren ‚Riesen-Rutschenturm‘, Freibecken, Saunadorf, Tepidarium, Dampfkabine, Massage, Restaurant, Saunabuffet, etc. Für die Kunden bestand die Möglichkeit sich gratis einen Kinderwagen (gesponsert by Fa. Csapo) für den Hallenbad-Innenbereich auszuborgen.“



Hallenbad 2024? „Nach einer mehr als 40 Jahre dauernden Nutzung“ musste auf Grund von „unaufschiebbaren Instandhaltungsmaßnahmen“ das Hallenbad im März 2020 „sofort wegen Einsturzgefahr geschlossen“ werden. Dass trotz aller Mängel das Gebäude ein architektonisches Juwel ist, zeigen fachliche Bewertungen und Bestandsaufnahmen. Um den „baukulturellen Wert des Gebäudes nicht zu mindern und ...die **Anforderungen der Bedürfnisse heutiger Nutzungsszenarien zu erfüllen**“, soll



nun nach Jahren des Beratens und der Planung der Finanzierung das unter Denkmalschutz gestellte **„Bauwerk im Sinne der Denkmalpflege“** renoviert, überarbeitet und ergänzt werden.

Auf dass bald wieder Kinder und Erwachsene, Sportler und Erholungssuchende Badespaß in Neusiedl „am See und im Hallenbad“ genießen können!

Quellen: Malli Lukas, Hallenbad Neusiedl am See, Diplomarbeit 2021, Topothek Verein Neusiedler Stadtarchiv, Martin Pieber BEd. Alle Internetseiten letzter Zugriff Mai 2024: <https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=brutalismus>; <https://www.bvz.at/neusiedl/historische-perspektive-neusiedler-hallenbad-statussymbol-der-70er-neusiedl-am-see-hallenbad-neusiedl-architektur-224189419>Historische Perspektive; <https://www.su-neusiedl.at/ueber-uns/vereinsgeschichte>; <https://www.bergfex.at/sommer/neusiedlsee/highlights/8662hallenbad/5>; <https://denkmalpflege.tuwien.ac.at/index.php/lukasmalli/>

Pensionisten aktiv

DIAMANTENE HOCHZEIT VON EDITH UND KARL STADLER

- 60 Jahre haben sie gemeinsam gelacht, geweint und unvergessliche Erinnerungen geschaffen. Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit! Mögen noch viele glückliche und gesunde Jahre bevorstehen, in denen sie Hand in Hand gemeinsam ihren Weg beschreiten. Dies wünscht die OG Neusiedl am



See. Ebenfalls gratulierten LAbg. Bürgermeisterin Elisabeth Böhm, Stadträtin Isabell Lichtenberger, Obmann Karl Panner und Obmannstv. Hannes Mikula zu diesem Ehrentag.

Edith und Karl Stadler sind schon jahrelang Mitglieder der OG Neusiedl am See und Karl ein erfolgreicher Spieler bei der Kegelgruppe.

MUTTER- UND VATERTAGSFEIER

fand am Freitag, dem 3. Mai im Landgasthof „Zur Alten Mauth“ statt. Nach den Begrüßungsworten von Obmann Karl Panner und LAbg. Bürgermeisterin Elisabeth Böhm, konnten sich die Eingeladenen den gespendeten Kaffee und Kuchen schmecken lassen. Auch eine kurze Lesung und viel lustiges Geplauder begleiteten den Nachmittag. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung. Danke an die Veranstalter.



Unser FRÜHJAHRSTREFFEN

führte uns heuer nach Chalkidiki. Das Wetter war sehr durchwachsen und man konnte meinen die bevorstehenden „Eismänner“ hatten sich uns angeschlossen. Unsere Ausflüge führten uns mit dem Schiff zur Mönchsrepublik Athos, nach Thessaloniki, der zweitgrößten Stadt Griechenlands und in die Weinregion Arena. Wir lernten Land und Leute kennen sowie die griechische Küche. Es war eine wunderschöne Reise und für die vielseitigen Eindrücke und Erlebnisse möchten wir uns bei unserem Reiseleiter Hannes Mikula bedanken.



Radtour zum DREILÄNDERECK

Am 16. Mai 2024 trafen sich 25 begeisterte Radfahrer der OG Neusiedl am See Nähe Bahnhof zur Radtour zum DREILÄNDERECK (Österreich-Ungarn-Slowakei) in Deutsch Jahrndorf. Ohne besondere Zwischenfälle wurde das Ziel erreicht. Ein gemeinsamer österreich-ungarischer Grenzweg führt zum „Internationalen Symposium“.



Alle zeigten großes Interesse und waren begeistert. Im Alten Landgut Werdenich wurde zu Mittag gegessen und anschließend wurde über Zurndorf (Friedrichshof) die Heimreise angetreten.

Ein besonderes Lob gebührt unserem Sepp Schaller, der die Gruppe anführte und ohne E-Bike die gesamte Strecke (ca. 74 km) bewältigte.

Vorschau der bevorstehenden Aktivitäten

- Gemütlicher Nachmittag am 20. Juni
- Wien zum Parlament am 16. Juli
- Rad- und Schifffahrt am 29. August
- Landeswandertag in Gols am 14. August
- Umag/Kroatien

Seniorengruppe Neusiedl am See

Der eingelöste Tombolapreis

Aloisia Dachs gewann beim Faschingskränzchen einen Rundflug über Neusiedl am See, den sie gemeinsam mit Josef Egermann bei herrlichem Wetter sichtlich genossen hat.



Stammtisch mit dem Roten Kreuz

Am 5. März war beim Stammtisch im „Rasthaus zur Alten Mauth“ das Rote Kreuz zu Gast. Obfrau Ingeborg Berger begrüßte gemeinsam mit Landesobmann Ing. Rudolf Strommer die Ortsstellenleiterin von Neusiedl am See, Frau Elisabeth Thienel und den Bezirksfreiwilligenkoordinator Herrn Paul Anton Schindler.

Herr Schindler stellte in seinem interessanten Vortrag die vielfältigen Aufgabenbereiche und Angebote des Roten Kreuzes vor. Im Speziellen ging er auf die vor allem für ältere Menschen gedachte „Rufhilfe“ ein, die leicht installiert werden kann und bei Notfällen auf Knopfdruck eine direkte Verbindung zur Einsatzleitzentrale herstellt.

Stammtisch mit Jahreshauptversammlung

Am 9. April trafen sich die Seniorinnen und Senioren im Rasthaus „Zur Alten Mauth“ zur Jahreshauptversammlung.

Als Ehrengäste nahmen Klubobmann und Bürgermeister Markus Ulram sowie Bezirkobmann Johann Thullner daran teil. Nach dem Bericht der Obfrau folgten der Kassa- bzw. Finanzbericht und der Bericht der Finanzprüfer. Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.



Dem offiziellen Teil des Nachmittages folgte ein äußerst gemütliches Beisammensitzen in netter Runde.

[miteinander leben in Gemeinde und Pfarre](#)

Markuswallfahrt in Frauenkirchen



Der Einladung des Bezirkes kamen auch zahlreiche Seniorinnen und Senioren aus der Neusiedler Stadtgruppe nach und feierten in der Basilika Maria auf der Heide in Frauenkirchen gemeinsam mit Pater Thomas einen Gottesdienst. Zur anschließenden Agape traf man sich in den Räumen der Klosteranlage.

Wallfahrt nach Bratislava

Am 17. Mai brachten insgesamt 4 Busse Seniorinnen und Senioren aus dem Bezirk Neusiedl am See nach Bratislava. In der St. Martin Kathedrale wurde gemeinsam mit Pfarrer Gabriel Kozuch eine Heilige Messe gefeiert. Nach dem Stadtrundgang und dem gemeinsamen Mittagessen führte die Stadtrundfahrt noch auf die dortige Burg, bevor die Fahrt wieder zurück nach Österreich ging.

Mutter- Vatertagsfeier

Am 21. Mai fand im Rasthaus „Zur Alten Mauth“ die Mutter-Vatertagsfeier statt.



Ein Querflötenensemble der Zentralmusikschule unter der Leitung von Frau Direktorin Mag. Johanna Ensbacher gestaltete den musikalischen Teil des Nachmittags. Obfrau Ingeborg Berger und Pfarrer Gabriel Kozuch lasen stimmungsvolle Texte. Der ältesten Mutter unter den Anwesenden, Frau Theresia Hess, wurde stellvertretend für alle Mütter ein Strauß Feldblumen überreicht.

TERMINVORSCHAU

Freitag, 26. Juli 2024

Schiffahrt auf dem Neusiedler See

Freitag, 23. August 2024

Gulaschessen

Dienstag, 10. September 2024

Stammtisch



33. STADTFEST NEUSIEDL AM SEE

Mit dem **33. Stadtfest** verwandelt der **Kulturverein Impulse** die Hauptstraße in **Neusiedl am See** wieder in die längste Partymeile des Landes.

Auch 2024 bietet das **Stadtfest Neusiedl** wieder eine bunte Mischung aus **Musik, Kultur, Unterhaltung, Entspannung, Wein, Genuss** und **kulinarischen Erlebnissen**. Hier finden nicht nur die **Neusiedlerinnen** und **Neusiedler** ihren Spaß, sondern auch Besucher aus der **gesamten Region. Touristen** und **Urlauber** sind herzlich willkommen und werden voll auf ihre Kosten kommen.

Auf mehreren **Bühnen** wird erstklassige **Livemusik** geboten, während zahlreiche **Aktivitäten** der **Neusiedler Gewerbetreibenden** und **Vereine** das Fest bereichern. Wer es lieber ruhiger mag, kann in den vielen **Schanigärten, Bars** und **Ständen der Neusiedler Vereine** sowie bei den Weinpräsentationen der **Neusiedler Winzer** entlang der Hauptstraße entspannen.

Impulse Neusiedl am See lädt Sie herzlich zur feierlichen **Eröffnung** des Neusiedler Stadtfestes 2024 und zum traditionellen **Bieranstich** durch Frau BGMIn LAbg. Elisabeth Böhm ein.

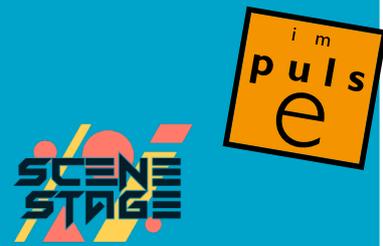
Der **Sommer** kann kommen – der **Eintritt ist frei!**



Programm

RATHAUSBÜHNE

Das Programm beginnt um **10:00 Uhr** mit der traditionellen **Eröffnung** mit **Bieranstich** durch Frau BGMIn LAbg. Elisabeth Böhm. Anschließend sorgt **"D'original Sautanzmusi"** mit ihrer Musik für die passende Feststimmung.



Ab 16:00 Uhr sorgen lokale Bands wie **"The Refrigerators"** und **"The Soulitaires"** für einen stimmungsvollen Auftakt. Danach bringt **"Noisy Sunset"** mit Austro-Reggae eine entspannte und zugleich packende Atmosphäre. Den krönenden Abschluss bildet **"Plano Verano"** mit energiegeladenen Performances. Dieses Programm garantiert einen unvergesslichen Abend für jeden Musikgeschmack. Ein paar **Überraschungen** sind noch in Planung!

SCENE STAGE AM ANGER

Die **"Scene Stage"** kehrt nach zahlreichen erfolgreichen Festen wieder zu seinem Ursprung zum Stadtfest zurück. **Ab 20:00 Uhr** sorgen **Top-DJs** mit ihren pulsierenden Beats für eine elektrisierende Stimmung. Erleben Sie eine mitreißende **Partynacht**, welche die Szene begeistert und die Scene Stage in einen Hotspot des Stadtfestes verwandelt.

ROCK AND WINE STAGE - Hauptplatz 35

Die **Rock & Wine Stage**, präsentiert vom **Weingut Christoph Hess**, startet um **16:00 Uhr** und bietet ein aufregendes Line-up für einen fesselnden Abend. **"Die Unfertigen"**, **"Flat Land Rovers"**, **"Da Ewald"**, **"Noankastl"** und **"Uneigenartig"** sorgen für musikalische Highlights. **DJ Mo Faustmann** lässt die Nacht mit seinen Beats ausklingen.

HAUS IM PULS - Obere Hauptstraße 31

Das **Haus Im Puls** bietet ein abwechslungsreiches Programm: **Ab 8:00 Uhr** gibt es in der Weinbar **"Zum Echten Leben"** vielfältiges Frühstück. **Ab 10:30 Uhr** lädt das **Weinwerk** zur **Verkostung** der besten Weine des Burgenlandes ein. Für die **kleinen Gäste** tritt der **"Magier Merlix"** um **11:00** und **15:00 Uhr** im **Weinwerk** auf und sorgt für **magische Unterhaltung**. Dazwischen lädt die **Jungschar Neusiedl** Kinder zum kreativen **Basteln** ein.

KLEIN UND FEIN - Ganztags sorgt **Heidegluat** vor der Oberen Hauptstraße 36 für Unterhaltung. Die **Stadtkapelle** und die **Volkstanzgruppe** Neusiedl am See treten an verschiedenen Standorten entlang der Hauptstraße auf. Die **Stadtkapelle** der Partnerstadt **Deggendorf** wird ebenfalls musikalische Höhepunkte liefern.

BAUSTEINAKTION - Sei kein Kulturbanause! Die Katholische Jungschar Neusiedl am See organisiert am Stadtfest einen Pickerlverkauf zu Gunsten der Jungschararbeit und des Kulturprogrammes im Haus im Puls. Bitte unterstützen Sie diese Aktion auch heuer wieder.

Frühlingsfeier der Junggebliebenen in Neusiedl am See



Zu einem gemütlichen Beisammensein waren alle Neusiedlerinnen und Neusiedler ab 75 Jahren im Mai in die festlich dekorierte Neusiedler Mittelschule geladen. Die Frühlingsfeier fand bereits zum dritten Mal statt, um der älteren Generation von Neusiedl am See die Möglichkeit zu geben, einander zu treffen und in einer netten Atmosphäre zusammen zu kommen. Bei ausreichender Verpflegung und musikalischer Unterhaltung genossen zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer die gemütliche Atmosphäre und die nette Möglichkeit, einen schönen Frühlingstag gemeinsam zu verbringen.

„Die diesjährige Frühlingsfeier war ein äußerst gelungenes, schönes Fest, das sehr gut

organisiert war und ein abwechslungsreiches Programm geboten hat. Ich freue mich sehr, dass die Neusiedlerinnen und Neusiedler der Einladung gefolgt und so zahlreich zu dem Fest gekommen sind. Ein herzliches Dankeschön an Stadtpfarrer Gabriel Kozuch und Pfarrerin Ingrid Tschank, dem Organisationsteam sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die zum positiven Ablauf des Events beigetragen haben. Bedanken möchte ich mich auch bei den Kindergarten- und Schulkindern und ihren Pädagoginnen, die wunderbar gesungen und getanzt und den Beteiligten einen schönen Nachmittag bereitet haben,“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.

notarin am see
MAG.ª BARBARA ROJACZ-HALWAX
 ÖFFENTLICHE NOTARIN
 Seestraße 2 | 7100 Neusiedl am See
 02167/8180, Fax: DW 4
 office@notarinamsee.at
 notarinamsee.at
 ÜBERNAHME DR. KARL HEINZ HALBRITTER



Elektroaltgeräte – Müll oder wertvoller Rohstoff??

Ihr Föhn, Computer, Fernseher, Kühlschrank ist kaputt?? Hier weiß inzwischen jeder wohin damit, in die örtliche Sammelstelle und das Ganze auch noch gratis. Bitte alte Elektrogeräte, egal welcher Größe, nicht sorglos in die Restmülltonne oder noch schlimmer in die Natur werfen. Die Abgabe bei Sammlern aus dem Grenzgebiet vor der Sammelstelle (Illegale Sammler) ist bei Strafe verboten. Warum eigentlich? Was macht unsere alten Elektrogeräte so wertvoll? Zum einen wenn die E-Geräte richtig in der Sammelstelle entsorgt werden, gibt es für unsere Gemeinde einen Sammelbonus, der am Ende des Jahres ausgewertet und an die Gemeinde ausbezahlt wird (darum ist die Entsorgung gratis)!! Die Verwertung dieser alten Elektrogeräte ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor in der Kreislaufwirtschaft, elektronische Geräte beinhalten eine Vielzahl an Metallen, Kunststoffen, Glas aber natürlich auch gefährliche Stoffe, welche einer besonderen Behandlung bedürfen. Die Abholung aus der Sammelstelle ist der erste Schritt zum Recycling, dann werden die Geräte in fünf Kategorien eingeteilt, da jede dieser Gruppen andere Rohstoffe enthält. In speziellen Anlagen werden diese Elektroaltgeräte aufgebrochen und mit Maschinen, Robotern und durch Menschenhand getrennt. Durch die richtige Sammlung von elektronischen Geräten tragen wir alle einen großen Beitrag zum Umweltschutz bei, vor allem im Punkt Ressourcenschonung. Lediglich 12% der getrennten Stoffe sind nicht recycelbar und werden dann thermisch verwertet und/oder einer Deponie zugeführt. In Österreich werden jährlich rund 154.000 Tonnen Elektroaltgeräte gesammelt, 134.500 Tonnen davon werden recycelt und 19.500 Tonnen müssen aufgrund ihrer Gefährlichkeit für Umwelt und Mensch verbrannt werden.

Bitte denken Sie daran, wenn mein altes Elektrogerät nicht mehr repariert werden kann, dann bitte in die Sammelstelle bringen, Ressourcenschonung liegt in unserer Hand.

Christian Strommer

Berichte der Stadtfeuerwehr

Feuerwehrfest zum Tag der Feuerwehr

Am 4. und 5. Mai 2024 fand heuer - rund um den Namens- und Ehrentag unseres Schutzpatrons dem heiligen Florian - unser traditionelles Feuerwehrfest zum „Tag der Feuerwehr“ statt.

Der Samstagnachmittag startete mit zahlreichen Kinderattraktionen. Neben einem Karussell, einer Hüpf-/Rutschburg und einem Action- und Süßwarenstand konnten vor Ort auch die Kinderpolizei, das Rote Kreuz für Kinder sowie einige Rettungshunde ange-



troffen werden. Es wurde gebastelt, man konnte sich schminken lassen und unsere Feuerwehrjugend verkaufte Muffins, Kaffee und Popcorn und betreute eine Station mit Kübelspritzen und Spritzwänden.

Die aktive Mannschaft betrieb unseren „Firetrainer Florian“, mit dem man Brände simulieren und den richtigen Umgang mit Feuerlöschern üben kann. Zusätzlich ließen sich Fettexplosionen simulieren, was den interessierten Zuschauern eindrucksvoll vorgeführt wurde.

Eine technische Einsatzübung mit Rettung einer eingeklemmten Person gemeinsam mit dem Roten Kreuz rundete das Nachmittagsprogramm ab.

Um 18 Uhr folgte eine tolle Vorführung der Kinder-Volkstanzgruppe Neusiedl am See.

Ab 20 Uhr betrat die Band Bärenstark die Bühne und brachte im Laufe der Nacht den Boden, die Tische und die Sitzbänke zum Beben. Die Stimmung war hervorragend und es wurde gesungen und getanzt bis in die frühen Morgenstunden.



Der Sonntag begann traditionell mit einem katholischen Gottesdienst, der von Monsignore Franz Hillinger zelebriert und wunderschön musikalisch begleitet wurde.

Im Anschluss daran folgten die Grußworte von Kommandant ABI Reinhard Theuritzbacher, Frau Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Anton Kandelsdorfer und es wurden zahlreiche Auszeichnungen, Ehrungen und Beförderungen verliehen.

Der Musikverein Podersdorf am See begleitete beschwingt die Gäste des anschließenden Frühschoppens bis zum frühen Nachmittag. Die jungen Gäste kamen natürlich auch am Sonntag nicht zu kurz und konnten sich bei den Kinderattraktionen austoben. Für Speis und Trank war selbstverständlich an beiden Tagen bestens gesorgt.

Besonders gefreut hat uns der Besuch einiger Kameraden unserer Partnerwehr Freiw. Feuerwehr Deggendorf.

Wir möchten ganz herzlich sagen!

Danke an alle Sponsoren, alle Gäste, alle Unterstützer und Gönner, alle beteiligten Mitwirkenden und EIN BESONDERER DANK an alle unterstützenden Mitglieder, Freunde und Familien der Mitglieder sowie unsere unermüdliche Feuerwehrjugend, die tatkräftig mitgewirkt und dieses Fest wieder einmal zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben!

06.05.2024/14:55 Uhr - Brandeinsatz B2 Sirene

Beim Eintreffen wurde eine brennende Baumgruppe samt darunter liegendem



**Architekten
Kandelsdorfer**
Z T G m b H



**Ziviltechniker
Diplomingenieure**

A-7100 Neusiedl am See
Untere Hauptstraße 144
Telefon 0 21 67/80 49-0
Telefax 0 21 67/80 49-4
office@kandelsdorfer.com
www.kandelsdorfer.com

**Planung . Prüfung
Bauüberwachung
Beratung
Koordination
Treuhandenschaft
Messungen
Gutachtenerstellung
Parteienvertretung
Übernahme von
Gesamtplanungs-
aufträgen**



Arch. DI Johannes Kandelsdorfer
Arch. DI Martina Kandelsdorfer(r.)
Staatlich befugte und
beidete Ziviltechniker

DI Niklas Kandelsdorfer
(Landschaftsplanung)

Holzstoß auf einem eingezäunten Grundstück vorgefunden. Das Feuer hatte sich bereits auf die Grünfläche des Nachbargrundstückes ausgebreitet.

Der Brand konnte rasch unter Kontrolle gebracht werden. Die mitalarmierte FF Weiden am See flutete den angrenzenden Flurbrand von der Ferne mit dem Wasserwerfer des Tanklöschfahrzeuges (TLF).

Durch versteckte Glutnester waren im Anschluss noch Nachlöscharbeiten notwendig.

Die Brandursache ist nicht näher bekannt. Der Grundstücksbesitzer war selbst nicht vor Ort und wurde durch



die Polizei über den Brand informiert.

Die beiden Feuerwehren standen mit insgesamt 30 Mitgliedern und sieben Fahrzeugen im Einsatz. Durch die Nachlöscharbeiten konnte die Feuerwehr Neusiedl am See mit dem letzten Löschfahrzeug nach 18 Uhr einrücken.

09.05.2024/16:03 Uhr -

Brandinsatz B3 Weichselfeldgasse

Der alarmierte B3 Gebäudebrand stellte sich vor Ort glücklicherweise „nur“ als Zimmerbrand heraus. Bei dem Gebäude handelte es sich um ein neu errichtetes, noch unbewohntes Haus in einer Reihenanlage, bei dem gerade der Innenausbau stattfindet.

Der Zimmerbrand im Erdgeschoss umfasste Verpackungsmaterial, aber auch Behälter mit Wandfarben und chemisches Malerzubehör, was eine starke Rauchentwicklung zur Folge hatte.



Unter schwerem Atemschutz und mit Wärmebildkamera konnte das Feuer rasch lokalisiert und bekämpft werden. Bereits vor 16:30 Uhr konnte „Brand aus“ gegeben werden.

Um den Rauch aus den Räumen zu bekommen, wurden zwei Druckbelüfter eingesetzt.

Die mitalarmierte Feuerwehr Weiden am See stellte einen Atemschutzreservetrupp. Die Drohnenfeuerwehr Rust, die bei B3 Gebäudebränden im Nordburgenland

automatisch mitalarmiert wird, konnte noch vor dem Ausrücken storniert werden.

Die Feuerwehr Neusiedl am Seestand mit 28 Mitgliedern und sechs Fahrzeugen für ca. eine Stunde im Einsatz.

Ebenfalls vor Ort war die Feuerwehr Weiden am See mit ca. 16 Mitgliedern und drei Fahrzeugen sowie die Polizei und das Rote Kreuz. Verletzt wurde niemand.

17.05.2024 - mehrere Unwettereinsätze - Pumparbeiten und vermutete Straßen

Aufgrund der Unwetterlage und der eingelangten Vielzahl an Einsatzadressen wurde sofort eine ständig erreichbare, zentrale Einsatzleitung im Feuerwehrhaus eingerichtet. So konnten die laufend eintreffenden Einsatzadressen optimal koordiniert werden.

Insgesamt wurden 14 Einsatzadressen abgearbeitet. Dabei wurden Keller, Kanäle und Schächte ausgepumpt, vermutete Straßen gereinigt und die allgemeine Lage der gefährdeten Bäche und Wasserauffangbecken kontrolliert und überwacht.

Dabei standen insgesamt 22 Mitglieder mit sechs Fahrzeugen für ca. vier Stunden im Einsatz. Ebenfalls im Feuerwehrhaus vor Ort war unsere Frau Bürgermeisterin Elisabeth Böhm, die sich ein Bild der Lage machte.



09.06.2024 - erneut schweres Unwetter

Kurz nach 20 Uhr ging im Stadtgebiet von Neusiedl wieder ein schweres Unwetter mit Starkregen nieder. In Folge waren wir im gesamten Gemeindegebiet wieder an zahlreichen Adressen - in Summe 35 - mit Pumparbeiten im Einsatz.

Zusätzlich unterstützten wir die FF Winden am See mit der TeleskopMastBühne bei Sicherungsarbeiten bei einem abgetragenen Dach.

Wir bedanken uns bei der FF Jois und FF Weiden am See für die tatkräftige Unterstützung!

Danke auch an die Stadtgemeinde Neusiedl am See für die gute Zusammenarbeit und an Hans-Martin Nagreiter für die Verpflegung danach! Nochmals VIELEN HERZLICHEN DANK an das Hotel Wende, Neusiedl am See und hier speziell an Martina Wende für die hervorragende Stärkung nach dem heutigen Einsatz und der anstrengenden letzten Nacht!

www.ff-neusiedlamsee.at

GYMNASIUM
Neusiedl

Beeindruckende Erfolge bei Sprachwettbewerben

„Venit, vidit, vicit.“ Er kam, er sah, er siegte. – So kann man das bekannte lateinische Zitat abwandeln angesichts des außergewöhnlichen Sieges, den Philipp Egger, Maturant im Gymnasium Neusiedl, bei seiner Teilnahme am 34. Certamen Olympicum Latinum et Graecum, der Bundesolympiade für Latein und Griechisch, errang.

Vom 23. bis zum 26. April 2024 kamen in der Stadt Salzburg die begabtesten Latein- und Griechisch-Schüler:innen Österreichs zusammen, um sich mehreren Disziplinen zu messen. „Omnes vincere digni“ hieß es passenderweise im Klausurtext der Langform: Sie alle waren würdig zu gewinnen. Aber natürlich konnte es am Ende jeweils nur einen ersten Platz geben und im Falle des Bewerbs für „Latein 6-jährig“ ging dieser an den Neusiedler Philipp Egger aus der Klasse 8A des Gymnasiums.

Die Ehrenurkunde und die Preise



konnte Direktorin Tanja Bayer-Felzmann dem Triumphator an der Schule überreichen. Der goldene Lorbeerkrantz als Zeichen des Sieges durfte bei dieser Verleihung natürlich nicht fehlen!

Philipp Egger ist eines von vielen Sprachtalenten am Gymnasium Neusiedl. Er hatte schon am 22. Februar 2024 mit anderen Kandidat:innen seine Fähigkeiten beim alljährlichen

Sprachenwettbewerb für die burgenländischen AHS und BHS, der sogenannten Sprachen-Trophy, unter Beweis gestellt. Vertreter:innen des Neusiedler Gymnasiums triumphierten in Französisch, Latein und Italienisch. Gratulationes! Félicitations! Congratulazioni!

www.gymnasium-neusiedl.at

„Break Beats“- Pausenkonzert am Pannoneum Neusiedl



Unter dem Titel „Break Beats“ fand am Pannoneum Neusiedl ein besonderes Pausenkonzert statt. Die musikalische Gestaltung lag in den Händen der 1CW und 2CW der Höheren Lehranstalt für Wirtschaft. Unter der Leitung ihrer Professorinnen Prandstätter und Csida brachten die Schüler*innen eine beeindruckende Performance auf die Bühne. Gespielt wurden speziell für die Projektklassen arrangierte Songs: „Imagine“, „Lemon Tree“ und „Hit the Road Jack“.

Der musikalische Erfolg des Konzerts spiegelte sich im begeisterten Applaus der Schulgemeinschaft wider. „Break Beats“ war ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll das kreative Potenzial und die musikalischen Fähigkeiten der Schüler*innen am Pannoneum Neusiedl.



Dieses Event wurde im Rahmen des Unterrichtsfachs Musik, bildnerische Erziehung und kreativer Ausdruck,

kurz MBKA, organisiert. So auch die Gestaltung des Konzertplakats, mit Prof.in Iankova.

www.pannoneum.at

Zertifikate im Trend...



Um in der Arbeitswelt gute Chancen zu haben, nutzen immer mehr Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, zusätzliche Ausbildungen zu machen und interessante Zertifikate zu erwerben. In der HAK und HAS Neusiedl am See wurden auch heuer wieder für jede Schulstufe und Schulform unterschiedliche Kurse angeboten.

Für ein harmonisches Schulumfeld sorgen Jugendliche nach einer zweijährigen Ausbildung in gewaltfreier Kommunikation und Peermediation. Perfekt Erste Hilfe leisten sie nach Absolvierung eines mehrtägigen Kurses. Andere Schülerinnen und Schüler legen nach dem Besuch eines entsprechenden Freifaches die Prüfung zur Zertifizierten Fachkraft aus Personalverrechnung ab. Erstmals in diesem Schuljahr wurden etliche Mädchen und Burschen aus den 2. und 3.



Jahrgängen der HAK und HAS zu MOS – Microsoft Office Spezialisten ausgebildet. Dieses internationale standardisierte Herstellerzertifikat weist Kompetenzen im effektiven Umgang mit Office-Programmen nach. Wichtige Fertigkeiten in den Bereichen Finanzbuchhaltung und Einkauf bezeugt die bestandene

SAP-Zertifizierung. All diese Zusatzausbildungen absolvieren die jungen Leute ausschließlich in ihrer Freizeit. Von Faulheit oder Desinteresse kann man in dieser Generation demnach absolut nicht sprechen!

www.akademiederwirtschaft.at

lernquadrat
Macht einfach klüger.

**Sommerferien-
Intensivkurse.**
1.7. – 6.9.2024

**Nachhilfe.
Jedes Alter.
Alle Fächer.**

Bei Buchung bis 5.7.
Frühbucherrabatt -15%

LernQuadrat Neusiedl/See
Tel. 02167 – 45450
neusiedl@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at

Tina Richter

**DIE
TIERBESTATTER
PHOENASOS**

WIEN NÖ BGL.
MOBIL 0660 133 55 14

**PFERD HUND
KATZ U.S.W.**
ALL UNSERE LIEBLINGE

WIR ÜBERNEHMEN FÜR SIE:
ABHOLUNG
KREMIERUNG
ERDBESTATTUNG
LUFTBESTATTUNG
WASSERBESTATTUNG
URNEN BESTATTUNG

INDIVIDUELLE
BESTATTUNGS PLANUNG

Landessieger in den Vergleichswettkämpfen Leichtathletik der Sportmittelschulen



Unter ausgezeichneten Bedingungen wurden am 15. 05. 2024 die Landesvergleichswettkämpfe Leichtathletik in der LA-Arena in Eisenstadt ausgetragen. In den Mannschaftswertungen wurden folgende Ergebnisse erzielt:
 Männlich: 1. Platz SMS Neusiedl am See 1, 2. Platz SMS Neusiedl am See 2, 3. Platz Frauenkirchen, 3. Platz SMS Güssing, 4. Platz: SMS Frauenkirchen, 5. Platz SMS Oberschützen
 Weiblich: 1. Platz SMS Neusiedl am See 1, 2. Platz SMS Güssing, 3. Platz SMS Frauenkirchen, 4. Platz SMS Neusiedl am See 2, 5. Platz SMS Oberschützen
 Wir gratulieren allen Athlet:innen und danken dem Organisationsteam der SMS unter der Leitung von Sportkoordinator Simon Happel für die professionelle Durchführung.

schaften unserer Region und andererseits alternative Energiekonzepte zum Erhalt einer gesunden Biosphäre kennen. Die Schüler:innen zeigten sich sehr interessiert an den vielen technischen Möglichkeiten umweltschonender Energieumwandlung. Vielleicht entwickelt sich ja aus dieser Neugier eines Tages ein Berufswunsch in sogenannten „Green Jobs“. Auch im Schuljahr 2023/24 nahmen rund 100 Schüler:innen der Neusiedler Sportmittelschule wieder an der alljährlichen Flurreinigung der Stadtgemeinde Neusiedl teil. Mit großem Einsatz säuberten sie das Gelände rund um die Schule.

Gold & Bronze für die PTS Neusiedl am See

Im Mai fanden der AK-Young-Sporttag in Steinbrunn sowie der Landeswettbewerb der Polytechnischen Schulen in Pinkafeld und Oberwart statt. Im Bewerb Beach Volleyball holten sich Alexandra Kubicová, Stella Kovacs, Stefanos Naco und Luca Farcas den 1. Platz! Beim Spiel bewiesen sie Teamgeist, Zusammenarbeit und Durchhaltevermögen – ganz ohne Wechselspieler spielten sie sich bis zum Sieg. Gratulation zu eurer Leistung!



Klimaschutz-Tage der 2. Klassen

Im Rahmen des Klimaschutz-Projekts unternahmen die Schüler:innen der 2. Klassen Exkursionen in den Nationalpark Illmitz und den GreenTech BioCampus nach Donnerskirchen. Sie lernten somit auf anschauliche Weise einerseits die Besonderheiten der Naturland-



Nur eine Woche später glänzten Andreas Balint und Richard Chirtes beim Landeswettbewerb im Fachbereich Metall. In der Berufsschule Pinkafeld stellten die Schüler ein Werkstück nach vorgegebenem Plan her. Mit handwerklichem Geschick und der Fähigkeit, genau zu arbeiten, holte sich Andreas den 1. Platz. Damit hat er sich für den Bundeswettbewerb, der im Juni in Salzburg stattfindet, qualifiziert. Bereits zum 11. Mal seit 2008 vertritt einer unserer Schüler das Burgenland beim bundesweiten Bewerb. Der Metall-Fachbereichsleiter Uwe Tschida ist stolz auf seine Schützlinge. Er freut sich nicht nur mit Andreas, sondern auch mit Richard, der den wohlverdienten 3. Platz belegt hat. Damit haben wir gleich zwei Stockerlplätze für unsere Schule ergattert. Bravo – toll gemacht, liebe Burschen!



Röm. kath. Mittelschule

Am 4. März fand der Versöhnungstag der Mittelschule statt.

Unter dem Motto „Mut zur Versöhnung“ starteten alle Schülerinnen und Schüler mit einer Einstimmung im Turnsaal in den Tag. Danach wurde zum Thema „Zeit für mich“ bis 9:40 Uhr in den Klassen weiter gearbeitet. Die Geschichte von Zachäus wurde mit Bildern und Texten behandelt. Die Kinder sollten sich selbst in der Geschichte erkennen und daraus Mut schöpfen. Dann hatten die Schülerinnen und Schüler Zeit selbständig mit einem E-Book zu arbeiten, zu reflektieren und sich kreativ mit dem Wort „Mut“ auseinanderzusetzen.

Im Anschluss feierten wir eine Versöhnungsandacht in der Stadtpfarrkirche Neusiedl mit Stadtpfarrer Gabriel. Das Thema „Freude und Mut für Neues“ wurde in Liedern und Texten aufgearbeitet. Die Schülerinnen und Schüler konnten ihre zuvor gestalteten „Mutkarten“ zu einem „Mutteppich“ vor dem Altar auflegen. Wieder in der Schule angekommen, stärkten wir uns mit den traditionellen Fastenbroten. Diese wurden von den Schülerinnen und Schülern zubereitet und anschließend gegen eine kleine Spende in der Schule angeboten. Der Reinerlös kam dabei unserer Partnerschule in Afrika zu Gute. Nach dem Versöhnungstag konnten die Kinder ihr Feedback zu diesem besonderen Tag in den Religionsstunden



www.klosterschule.at

Die Klosterschule

einbringen. In vielen Statements gaben sie an, dass ihnen der Weg zur Kirche und das Singen und Feiern in der Kirche besonders gut gefallen hat. Auch das eigenständige Arbeiten mit dem E-Book hat ihnen viel Freude bereitet. Natürlich kamen auch die Fastenbrote bei den Schülerinnen und Schülern sehr gut an. Im Religionsunterricht fanden schließlich Vertiefungen zum Thema „Mut und Kreuz“ statt. Im Zuge dessen wurden die von den Schülerinnen und Schülern gestalteten „Mutkarten“ unter das Kreuz im Eingangsbereich der Schule aufgehängt.



Röm. kath. Volksschule

„Die Erneuerbaren“ in der Klosterschule

Am 23. und 24.04.2024 hatten die Kinder der 4a und 4b Besuch von Willi, dem Windkobold. Im Workshop „Wilder Wind“ erfuhren die Schülerinnen und Schüler Wissenswertes rund um Wind, Sonne, Wasser und Biomasse. Die Kinder wissen jetzt, wie ein Windrad funktioniert. Sie lernten durch eine Mitspielgeschichte, was „erneuerbare“ und „nicht erneuerbare“ Energien sind. Gemeinsam wurden Möglichkeiten zum Energiesparen erarbeitet und als Abschluss wurde ein Windrad gebastelt.



miteinander leben in Gemeinde und Pfarre

Forschertag

Am 22.05.2024 erlebten die Kinder der 3. und 4. Klassen viele neue Dinge. In 4 Klassenräumen wurden die Stationen „Feuer, Strom, Optik und Kugelbahn“ aufgebaut. Jede Klasse besuchte 1 Stunde lang eine Station und wechselte dann weiter. Dieser Forschertag mit der Fa. Merlin ermöglicht den Schülerinnen und Schülern interessante Einblicke und das Durchführen spannender Versuche in den 4 genannten Bereichen. Im Vordergrund stand nicht nur der Spaß und die Freude am Entdecken und Forschen, sondern auch das Herausfinden neuer Erkenntnisse. Die 4 Stunden vergingen wie im Flug.



Besuch der Fische-Gruppe im Altenwohnheim



„Singen, spielen, tanzen ...“ damit wollten wir den BewohnerInnen des Altenwohnheims eine Freude machen. Im Bewegungsraum wurden wir schon freudig erwartet. Die Kinder der Fische-Gruppe des r.k. Kindergartens Gartenweg hatten einiges vorbereitet. Zuerst konnten wir das Muttertagsgedicht zum Besten geben. Danach spielten wir die Kreisspiele „Zieh dich durch“ und „Ist die gute Köchin da?“, bei denen sogar einige Zuschauer mitsangen. Der „Vogelrhythmus“ brachte Schwung in die Runde und der Abschluss war ein Lied mit rhythmischer Begleitung.

Die Fische-Kinder hatten noch eine Überraschung vorbereitet – ein selbstgestaltetes Lesezeichen, das sie den Senioren schenkten.

Die Kinder freuten sich sehr, als sie zum Dankeschön noch Saft und Schokolade bekamen. Wir freuen uns schon auf ein nächstes Mal!



Fenster brauchen Pflege!

Ihre Fenster und Türen sind mit hochwertigen Beschlägen ausgestattet, die regelmäßig gewartet und überprüft werden müssen, um die einwandfreie Funktion dauerhaft zu erhalten.

Dichtungen sollten mit einem speziellen Dichtungspflegemittel behandelt werden, damit sie geschmeidig und feuchtigkeitsabweisend bleiben. Mit dem Windows Care-Paket bleiben die Oberflächen Ihrer Fenster und Türen aus Holz, Alu oder Kunststoff wasser-, öl- und schmutzabweisend.

Alle Pflegemittel erhalten Sie bei uns, wir beraten Sie gerne!

KOLAR Seit 1945
BESSER BAUEN BERUHIGT

hagebauprofi

KOLAR Baustoff GmbH, Unt. Hauptstr. 79, 7100 NEUSIEDL AM SEE, T: +43 2167 2698, www.kolar.co.at

2024
FAHRSCHULE
PANNONIA
NEUSIEDL am See www.annonia.at ☎ +43 2167 2984

SOmmer_Kurse
1.jul & 22.jul
6.aug & 19.aug
8_kurstage
starte mit modersten fahrssimulatoren in deine verkehrspaxis >>
<< anmeldung JETZT! >>
<< e_mobility inclusive >>
<< einstieg NON_STOP >>

KISI Musical Days 2024 in Neusiedl am See

Herzlich willkommen bei den KISI Musical Days in Neusiedl am See!

Vom 22.-26. Juli 2024 ist es wieder so weit: Ein junges Team von den KISI-Kids in Altmünster wird wieder mit interessierten Kindern und Jugendlichen in 4 Tagen das berührende biblische Musical „Der Barmherzige Vater“ einstudieren und in 2 Aufführungen in Neusiedl am See und Purbach zum Besten geben.

Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen ab 6 Jahren sowie die Zuschauer bei der Aufführung dürfen sich mitnehmen lassen in diese grandiose biblische Geschichte, in der die bedingungslose Liebe Gottes in der Gestalt des barmherzigen Vaters so wunderschön zum Ausdruck kommt.

Wer kennt sie nicht, die berührende Geschichte vom verlorenen Sohn, welcher auszieht, um ein Leben in Saus und Braus zu führen und nach vielen Verirrungen und einem totalen gesellschaftlichen Abstieg reumütig zum Vater zurückkehrt. Wie der Vater und der ältere Bruder daraufhin reagiert haben, wissen die meisten. Auch wenn viele diese Geschichte bis ins Detail kennen, wird es garantiert



niemandem langweilig dabei und Zuschauer sowie Kinder werden vermutlich einen positiven Nachklang spüren! Die künstlerischen, schauspielerischen, tänzerischen und gesanglichen Leistungen, die dabei aus den Kindern herausgekitzelt werden, erstaunen oft Kinder, Eltern und Zuschauer gleichermaßen.

Aber nicht nur das Einstudieren dieses Musicals ist Sinn und Ziel dieser Musical Days. Auch Spiel, Spaß, Gebet und viel schöne Gemeinschaft prägen diese Woche und die Kinder haben gewöhnlich noch lange die ansprechenden Lieder mit

den erbaulichen Texten im Ohr. Auch das betreuende Team vor Ort bestehend aus Eltern, die sich eine Woche lang Zeit für diese gute Sache nehmen, hat viel Spaß und nette Gemeinschaft beim Zubereiten der Mahlzeiten und Jausen und bei der Mithilfe rund um die Übernachtung und die Aufführungen.

Die Aufführungen finden am 25. Juli um 18:00 Uhr in der Sportmittelschule Neusiedl am See sowie am 26. Juli um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Purbach statt.

Die teilnehmenden Kinder freuen sich auf zahlreiche Zuschauer!

MUSICAL-DAYS.KISI.ORG

KISI MUSICAL DAYS





GOD'S
SINGING
KIDS

22. – 26. Juli 2024

NEUSIEDL / SEE

Du magst Musik, Gesang, Tanz, Schauspiel und interessierst dich für Jesus? Wir haben tolle Lieder, moderne Tänze, super Kostüme, jede Menge Begeisterung und fröhliche Gemeinschaft. Zusammen könnten wir ein ganz besonderes biblisches Musical auf die Bühne bringen! Machst du mit? Freundschaft und der Glaube an Jesus sind bei uns nicht nur Wörter: aufeinander zugehen, miteinander lachen und beten, Rücksicht nehmen, sich gegenseitig ermutigen – das ist uns wichtig! Nur so macht das gemeinsame Auftreten auf der Bühne wirklich Spaß!

Neugierig geworden?
Dann melde dich doch gleich an unter:
MUSICAL-DAYS.KISI.ORG

Mehr Infos auch bei Laura Tschida
+43 650 9175000

Sportmittelschule
NEUSIEDL / SEE

22. – 26. Juli 2024

Musicalaufführungen
DER BARMHERZIGE VATER

25. Juli, 18 Uhr, Neusiedl

26. Juli, 17 Uhr, Purbach

Kosten:

270 € (ohne KISI-Card), 250 € (mit KISI-Card)

Geschwisterrabatt ab dem 2. Kind: minus 20 €

ohne Nächtigung und Frühstück: minus 20 €

Frühbucherrabatt bis 31. Mai: danach plus 20 €

Anmeldeschluss: 6. Juli 2024

Für Kinder ab 6 Jahren.

Firmung der Pfarre Neusiedl am See 2024



Firmbegleiter:innen

- Julia Bohrer
- Julia Borbely
- Vanessa Deimbacher
- Lisa Dragschitz
- Johannes Franck
- Chiara Geritzer
- Peter Goldenits
- Anna Harrer
- Jakob Harrer
- Christian Hodina,
- Clemens Hodina
- Sophie Klaffenböck
- Nina Martinkovich
- Viktor Orban
- Conny Postl-Stranz
- Lena Sattler
- Bettina Stranz
- Angelika Virag

Gruppe 1

- Awad Vicky
- Bahner Sandra
- Büscher Klara
- Fürstauer Laurenz
- Fürstauer Letizia
- Hofer Filip
- Juric Lena-Paulina
- Müllner Therese
- Reinisch Sophie
- Stermeczki Johanna
- Stranz Katharina
- Summer Flora



Gruppe 2

- Hermeling Charlotte
- Netzer Martin
- Presseller Alina
- Rutner Lena
- Schandl Celina
- Schmidt Nina
- Steiner Sarah
- Thyringer Kilian

Gruppe 3

Edelmann Luisa
 Harrer Sebastian
 Höttinger Leo
 Koch Vivien
 Koppitsch Jakob
 Mayer Sophie
 Peller Mark
 Piger Felix
 Prandtstetten Theo
 Schöngrundner Gregor
 Valluch Michelle



www.helmreichfotografiert.at

Gruppe 4

Brandner Luc
 Lehner Robin
 Leopold Stefan
 Mayer Lilli-Sophie
 Nief Laura
 Niss Samantha
 Petter-Trausnitz Hannah
 Lea
 Sailer Jonas
 Schmied Chris
 Vollath Lukas



www.helmreichfotografiert.at

Gruppe 5

Brandner Sarina
 Eberhardt Nina
 Kritsch Isa
 Leiner Julia
 Neumann Rosa
 Rausch Patricia
 Wenth Rosa



www.helmreichfotografiert.at

Erstkommunion der Pfarre Neusiedl am See 2024 „Du bist der Weinstock! Wir sind die Reben!“

Das Motto der diesjährigen Erstkommunion begleitete uns durch die Vorbereitungszeit. Nach dem ersten Elternabend im Oktober 2023 wurden Erstkommuni-
onsgruppen gebildet, die sich mit großer Unterstützung der Eltern auf den Weg zur Erstkommunion machten. Es wurde

gesungen, die Kirche erkundet, gebacken, verschiedene Themen erarbeitet und gemeinsam gelacht. Bei fünf Gottesdiensten durften sich die Kinder jeder Klasse der Pfarrgemeinde vorstellen. Diese waren nicht nur rhythmisch und fröhlich, sondern auch sehr bewegend

und persönlich. Im Mai feierten wir auf drei Gottesdienste aufgeteilt das Fest der heiligen Erstkommunion. Aufgeregte Kinder, stolze Eltern und engagierte Helfer und LehrerInnen machten es zu einem unvergesslichen Tag!

Volksschule Kloster 2a

- Böhm Fabio Michael
- Braun Emilia
- Diethart Theresa
- Hausner Philippa
- Juhasz Johanna
- Klocker Leonhart
- Leeb Leni
- Mach Isabella
- Meidlinger Josephina
- Marie
- Pilles Elisa
- Poosch Paula
- Reichhart Annika
- Schwarz Victoria Maria
- Schweigerer Anna
- Trummer Sina
- Weiss Paul



Volksschule Kloster 2b

- Adlmannseder Moritz
- Buchta Pauline
- Depauly Philipp
- Gadusova Ester
- Gangl Julia
- Gettinger Theodor
- Gnadlinger Maurice
- Hruskova Elisabeth Rose
- Jandrasits Konstantin
- Kozma Elina
- Kral Valentina
- Kriegl Karolina
- Lichtenecker Nora
- Matys Paulina
- Okoh Stephanie
- Pazera Noah Alexander
- Prinz Amelie
- Rechnitzer Viktor Johannes
- Szegner Sophie
- Weismayr Emma
- Woratschek Emma
- Zolnir Mia Eliza

Volksschule Tabor 2a

Grems-Pirker Jona
 Hausleitner Maximilian
 Kast Rosalie
 Kerschbaum-Stürzlinger Paul
 Lentsch Viviana
 Lidy Theodor
 Müller Jonas
 Miklós Emilia
 Mikula Luisa
 Moser Daniel
 Neacsu David
 Persico-Kaufmann Julia
 Petrmichl Paul
 Plank Jan Henrik Paul
 Resetarits Raffael
 Riedl Nicolas
 Steiner Katharina
 Strauß Philipp
 Tschida Tobias
 Weber-Mikovits Timo
 Zährer-Grems Emil



Volksschule Tabor 2b

Beck Magdalena
 Csaszar Aurelio
 Degirmenci Joel-Assad
 Eichinger Mia
 Fleischhacker Vincent Valerio
 Gabmayer Loreen
 Leiner David
 Mélikuti Emma
 Sabovica Silvija
 Stippl-Ermler Samuel
 Stippl-Ermler Simon
 Trittner Marleen
 Unger Leonie
 Prinz Amelie
 Rechnitzer Viktor Johannes
 Szegner Sophie
 Weismayr Emma
 Woratschek Emma
 Zolnir Mia Eliza



Volksschule Tabor 2c

Bichler Sarah Maria
 Chlebáková Sophia
 Dorrighi Chiara Johanna
 Kugler Dominik
 Leiner Martin
 Markl Leticia
 Maurer Stefanie
 Peller Milán
 Salat Noel
 Stramer Noel Christian
 Tonich Laura
 Winter Lorena
 Zwinger Nicole
 Waizenegger Luca



Erstkommunion der Pfarre Weiden am See 2024

„Du bist der Weinstock! Wir sind die Reben!“

Unter diesem Motto bereiteten sich 17 Kinder der zweiten Klassen der Volksschule Weiden am See auf die Erstkommunion vor. Am 18. Mai um 10

Uhr feierten sie das Fest der heiligen Erstkommunion. Ein großes Dankeschön an all die vielen helfenden Hände und Stimmen, die diese

Zeit so besonders gemacht haben. Wir wünschen allen Erstkommunionkindern, dass Gottes Segen sie auf all ihren Wegen begleite!



Weiden am See

- ACHS Clemens
- GRAF Philipp
- GUTTMANN Lina
- HARETER Hannah
- KOPSCHE Niklas
- SCHILLING Mira
- WAISENHORN Sophia
- KNÖDLSTORFER Valentina
- KRIKLER Emma
- SOMMER Rafael
- SZECSENYI Magdalena
- SZIGETH Florian
- TAUCHNER Emilia
- ULLISCH Lukas
- VOLLATH Alexander
- WINKLER Jakob
- ZIPPUSCH Leonie

Firmung der Pfarre Weiden am See 2024

Wir möchten einen Überblick über unsere Firmvorbereitung in Weiden am See geben.

Zum Elternabend haben wir am 28. September letzten Jahres ins Pfarrheim eingeladen.

Wir haben uns sehr gefreut, dass dieser gut besucht war und 27 Jugendliche noch am selben Abend angemeldet wurden. Acht weitere sind dann bis zum Startschuss noch dazu gekommen.

Mit 35 Jugendlichen, 20 Buben und 15 Mädchen, haben wir nach größeren Räumlichkeiten Ausschau halten müssen, denn im Weidner Pfarrheim wäre es zu eng geworden. Ohne zu zögern haben uns Herr Bürgermeister Hareter und die Weidner Jugend den Gemeindекeller zur Verfügung gestellt.

Zu Martini konnten wir starten. Wir



haben uns einmal im Monat, immer am Samstag, am Tag vor dem Familiengottesdienst getroffen, da die Firmlinge am Sonntag aktiv in den Gottesdienst eingebunden waren, entweder mit selbstverfassten Fürbitten oder durch selbstgestaltete

Objekte. Der Firmnachmittag selbst war immer in drei Teile geteilt. Der erste Teil war der theoretische, in diesem hat Pfarrer Gabriel den Jugendlichen unseren Glauben vermittelt. Im zweiten Teil haben wir das



Achs Jakob, Allbauer Niklas, Beck Lea, Böhm Christopher, Böhm Emilia, Depauly Andre, Depauly Jana, Enz Anja, Fuhrmann Sebastian, Fuhrmann Lina, Göschl Lena, Graf Raphael, Guttmann Bernhard, Halasz Kai, Hareter Samuel, Havranek Tim, Haunold Aaron, Heschl Jonas, Hitzginger Katharina, Kreamsner Paul, Krikler Florian, Kummer Julian, Leopold Emilia, Nief Michelle, Ochs Julian, Ortner Nina, Reiger Timo, Schwartz Sarah, Sattler Lilian, Thier Janis, Ullisch Amelie, Winkler Marie-Therese, Wolf Paul, Wüger Sophie, Zeissler Johannes (in alphabetischer Reihenfolge)

Brot miteinander geteilt. Dieses Brot war immer in Begleitung von köstlichen Aufstrichen, Obst und Gemüse, frisch gebackenen Kuchen und Weidner Traubensaft. Vielen Dank an die Eltern, die uns jedes Mal die Jause zur Verfügung gestellt haben. In der dritten Stunde haben wir uns kreativ mit unserem Glauben beschäftigt. Es wurde geschrieben, geformt und gemalt.

Wir haben in der Zeit der Vorbereitung eine Gemeinschaft aufgebaut, in deren Mitte Jesus steht. Aus dem Ich und Du ist ein Wir geworden. Jede Gemeinschaft braucht ihre Regeln, in unserem Fall waren es die 10 Gebote, mit denen wir uns näher befasst haben. Die 7 Sakramente, insbesondere das Sakrament der Firmung, waren Thema. Die christlichen Gebete haben wir uns angesehen und das Gebet des Herrn, das Vater unser, haben wir tiefgehend betrachtet.

Wir wissen, dass man uns an unserer Liebe zueinander, zu Gott und uns selbst erkennen soll und an den Früchten des Heiligen Geistes, durch den die Firmkandidatinnen und Kandidaten besiegelt wurden. Diese und

noch viel mehr sind in der Heiligen Schrift, der Bibel, zu finden. Wie uns das gelingt, haben wir gemeinsam erkundet.

Die Dreieinigkeit konnten wir im Glaubensbekenntnis entdecken und haben uns ausführlich mit diesem



beschäftigt und für uns und unsere Gemeinde ein Kreuz aus Acrylbildern gestaltet und das Glaubensbekenntnis nochmals schriftlich festgehalten.

Unser Firmspender Herr Kanonikus

Roman Schwarz hat uns im April besucht und uns das Sakrament der Firmung und den Ablauf genau erklärt. Zwei größere Ausflüge haben wir auch noch gemacht.

Zu Beginn der Vorbereitung sind wir am 25. November nach Bad Tatzmannsdorf zu „Feel the Dome“ gefahren. Dort haben wir gemeinsam mit 400 anderen Jugendlichen und deren Begleitern einen Jugendgottesdienst mit anschließender Agape gefeiert.

Zum Abschluss sind wir am 27. April nach Wien zum Dialog im Dunkeln gefahren. Dort konnten wir sehen, wie es ist nichts zu sehen, sondern mit all unseren anderen Sinnen unsere Umgebung wahrzunehmen. Dies hat uns sehr beeindruckt und unseren Blick auf die Welt erweitert. Am Pfingstmontag, dem 20. Mai, war es dann so weit und 35 junge Menschen sind vor ihre Gemeinde getreten und haben ihren Glauben bestätigt und das Sakrament der Firmung erhalten. Wir, Pfarrer Gabriel und ich, wünschen den Firmlingen alles erdenklich Gute und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

Valencija Brettlecker

Alex Hamm glänzt beim OSIR KOBYŁKA TEQBALL CUP III in Polen

Der talentierte 16-jährige Teqball-Spieler Alexander Hamm aus Neusiedl am See, Mitglied des Clubs lake-townRIDERS Sektion Teqball, zeigte bei einem sehr stark besetzten Turnier in KOBYŁKA beeindruckende Leistungen. Begleitet von seinem Trainer und Vater, Roland Hamm, trat Alex in der Kategorie Männer Einzelbewerb und im Mixed an. Das Turnier fand in Polen statt, dem

von 10:11 zwei entscheidende Fehler gemacht hatte. Der dritte Satz ging klar mit 12:5 an Alex, was ihm den ersten Sieg einbrachte.

Im weiteren Verlauf des Turniers zeigte Alex durchwegs gute Leistungen, konnte sich aber aufgrund der starken Konkurrenz, die regelmäßig mit dem Einzelweltmeister trainiert, nicht bis ins Halbfinale durchsetzen. Besonders hervorzuheben ist sein Spiel gegen den Ungarn Martin Csereklye, die Nummer 5 der Weltrangliste, das er nur knapp mit 8:12 und 8:12 verlor. Am Ende erreichte Alex Hamm den 7. Platz und sammelte wichtige Weltcuppunkte.



Ergebnisse im Einzel der Männer:

1. Martin Csereklye
2. Grzegorz Staśkiewicz
3. Stefan Orłowski
4. Oleh Usychenko

Mixed-Doppel: Erfolgreiche Zusammenarbeit ohne Training

Im Mixed-Doppel trat Alex Hamm zusammen mit der 24-jährigen Polin Agnieszka Rybicka vom Podkowa Teqball Club an. Obwohl die beiden vorher nie zusammen trainiert hatten, harmonisierten sie sofort auf dem Spielfeld. Das erste Spiel gegen das polnische Team Aleksandra Orzechowska und Konrad Tarkowski gewannen sie mit 12:9 und 12:10. Im zweiten Spiel unterlagen sie Stefan Orłowski und Żaneta Cygora knapp mit 9:12 und 8:12.

Land des amtierenden Teqball-Einzelweltmeisters. Starke Gegner und Nervenprobe in der Gruppenphase Alex Hamm hatte in der Gruppenphase des Männer Einzelbewerbs starke Gegner vor sich. Besonders herausfordernd war das erste Gruppenspiel gegen den Polen Konrad Tarkowski. Trotz seiner Turniererfahrung war Alex sichtlich nervös und verlor den ersten Satz knapp mit 10:12. Im zweiten Satz zeigte er jedoch Nervenstärke und gewann mit 12:11, nachdem der Pole beim Stand

Das entscheidende Spiel um den Einzug ins Halbfinale gegen Piotr Pinkiewicz und Agnieszka Żmudzka war ein echter Krimi. Nachdem sie den ersten Satz knapp mit 11:12 verloren hatten, gewannen sie den zweiten Satz mit 12:10. Im dritten Satz machten sich jedoch die Erschöpfung und die präzisen und scharfen Aufschläge von Piotr Pinkiewicz bemerkbar, sodass sie mit 5:12 unterlagen. Am Ende belegten Alex Hamm und Agnieszka Rybicka den 5. Platz und sicherten sich ebenfalls wertvolle Weltcuppunkte.

Ergebnisse im Mixed:

1. Martin Csereklye/ Petra Péchy
2. Paulina Łęzak/Grzegorz Staśkiewicz
3. Stefan Orłowski/ Żaneta Cygora
4. Piotr Pinkiewicz/Agnieszka Żmudzka

Angesichts der hohen Kosten für die Teilnahme an der Teqball Tour und das intensive Training sind Sponsoren, die Alex Hamm unterstützen möchten, herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.alex-hamm.com/sponsoring/>

horvathdruckt etiketten
 Horvath Etiketten GmbH
 www.horvathdruckt.at
 Neusiedl am See · Hauptplatz 34

Oberroither erfolgreich bei Open Water Bewerben im Neufelder & Neusiedler See!

Bei sommerlichen Temperaturen „sprang“ unser Open Water Meister Patrick Oberroither in den Neusiedlersee und überquerte diesen von Mörbisch nach Illmitz (3.2 km) in einer Zeit von 45.46

Mit der 4. schnellsten Tageszeit sicherte er sich den 2. Platz in seiner Altersklasse hinter zwei ehemaligen OSV Kader Schwimmern und dem SUNS-Urgestein und jetzigem LTC Seewinkel Athlet Max Kornhofer. „Es ging wieder richtig gut im See zu schwimmen nach den Negativschlagzeilen in den letzten Jahren und es ist immer ein spezielles Erlebnis ein Event in unserer Nähe zu besuchen“, resümierte der Neusiedler Patrick. Nur knapp 12h vorher wärmte sich Oberroither im Neufelder See über die 3km Strecke auf und wurde ebenso 2. Platziertes seiner AK und 3. Gesamt.

Das nächste Openwater Ziel ist die österreichische Meisterschaft im August, wo unser Titelverteidiger wieder mit der Goldmedaille aus Tirol zurückreisen möchte.



Tischtennis in Neusiedl am See

Ein sehr erfolgreiches Jahr für einen der ältesten Sportvereine von Neusiedl am See!

Derzeit laufen noch die letzten Runden der burgenländischen Mannschaftsmeisterschaften. Die Mannschaft Neusiedl am See 1 (Wilfried Lenauer, Akos Bohony und Jozef Spanik) spielt in der höchsten Spielklasse Landesliga A und belegt derzeit den ausgezeichneten 6. Platz. Die 2. Mannschaft (Georg Wiedenmann, Karl Lenauer und Tristan Mikula) kämpfen in der 1. Klasse um den Klassenerhalt. Besonders erfreulich sind aber die Ergebnisse der Nachwuchsspieler, die bei Landesmeisterschaften/Nachwuchs und Turnieren bereits recht beachtliche Erfolge erringen konnten.

Absoluter Höhepunkt im Jahr 2024



ist der Herren Einzel Landesmeistertitel von Philipp Enz bei den diesjährigen Einzelmeisterschaften, übrigens Austragungsort der Veranstaltung war Neusiedl am See!

Trainingszeiten: Montag 17:00 – 20:00h, Dienstag und Donnerstag: Nachwuchs von 17:00 - 18:30h und anschließend Erwachsenentraining.



www.kigo.at

- Lösung:
 1. Vorhang, 2. Rock, 3. Krug,
 4. Esel, 5. Haus,
 6. Stange, 7. Stange,
 8. Bett, 9. Idee,
 10. Leguan, 11. Erde,
 12. Uhr, 13. Ente,
 14. Nil, 15. Eis, 16. Ader,
 17. Los



TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Äußeres Hirschfeld 9
 7100 Neusiedl am See

QUALITÄTSVERBUND
HOLZ Bau
 IHRE ZIMMERMEISTER

- Zimmerei
- Dachdeckerei
- Holzbau

MOCK GmbH

E office@zimmerei-mock.at
 T 02167 / 20 964

in Neusiedl am See

So. 15. September – 24. Sonntag im Jahreskreis – Erntedankfest

9 Uhr Messfeier im Pfarrgarten
19 Uhr Messfeier

Sa. 21. September

19 Uhr Messfeier

So. 22. September – 25. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier
10 Uhr Messfeier
19 Uhr Messfeier

Sa. 28. September

19 Uhr Messfeier

So. 29. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier
10 Uhr Messfeier
19 Uhr Messfeier

Sa. 5. Oktober

19 Uhr Messfeier

So. 6. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier
10 Uhr Familienmesse
19 Uhr Messfeier

in Weiden am See

Mi. 26. Juni

19 Uhr Bibelabend im NEZWERK

Sa. 29. Juni

19 Uhr Messfeier

So. 30. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Di. 2. Juli

19 Uhr Messfeier, anschließend Aussetzung und gestaltete Anbetung in der Pfarrkirche Neusiedl am See

Sa. 6. Juli

19 Uhr Messfeier Neusiedl am See

So. 7. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messe

Sa. 13. Juli

19 Uhr Messfeier Neusiedl am See

So. 14. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 20. Juli

19 Uhr Messfeier Neusiedl am See

So. 21. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 27. Juli

19 Uhr Messfeier Neusiedl am See

So. 28. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 3. August

19 Uhr Messfeier

So. 4. August – 18. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Di. 6. August

19 Uhr Aussetzung und gestaltete Anbetung in der Pfarrkirche Neusiedl am See

Mi. 7. August

6 Uhr Andacht in der Pfarrkirche, anschließend Abmarsch

Fr. 9. August

6 Uhr Andacht in der Pfarrkirche, anschließend Abfahrt

Sa. 10. August

19 Uhr Messfeier

So. 11. August – 19. Sonntag im Jahreskreis Wallfahrt nach Mariazell

9 Uhr Messfeier

11:15 Uhr Messfeier

in der Basilika in Mariazell

14 Uhr Andacht beim Gnadenaltar

in der Basilika Mariazell

18 Uhr feierlicher Einzug der Wallfahrer in die Pfarrkirche

Do. 15. August – Maria Himmelfahrt

9 Uhr Messfeier

Sa. 17. August

19 Uhr Messfeier

So. 18. August – 20. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 24. August

19 Uhr Messfeier

So. 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 31. August

19 Uhr Messfeier

So. 1. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

5 Uhr Abmarsch der Fußgänger von der Pfarrkirche
8:45 Uhr Messfeier in der Basilika Frauenkirchen
9 Uhr Messfeier

Di. 3. September

19 Uhr Aussetzung und gestaltete Anbetung in der Pfarrkirche Neusiedl am See

Sa. 7. September

19 Uhr Messfeier

So. 8. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 14. September

19 Uhr Messfeier

So. 15. September – 24. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 21. September

19 Uhr Messfeier

So. 22. September – 25. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 28. September

19 Uhr Messfeier

So. 29. September – 26. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Sa. 5. Oktober

19 Uhr Messfeier

So. 6. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

Hinweis

Aufgrund der langen Vorausplanung kann es bei den Terminen zu Veränderungen kommen. Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der wöchentlichen Gottesdienstordnung bzw. unserer Homepage: www.seelsorgeamsee.at

Wir laden alle recht herzlich ein

Mi. 26. Juni

19 Uhr Bibelabend im NEZWERK

Sa. 29. Juni

19 Uhr Messfeier

So. 30. Juni –

13. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

19 Uhr Messfeier

Di. 2. Juli

19 Uhr Messfeier mit Verabschiedung der Mariazell-Wallfahrer, anschließend Aussetzung und gestaltete Anbetung

40. Wallfahrt nach Mariazell

3. bis 7 Juli

Mi. 3. Juli

6:00 Uhr Abmarsch der ersten Gruppe

Do. 4. Juli

3:45 Uhr Abmarsch der zweiten Gruppe

Fr. 5. Juli

5:30 Uhr Andacht

in der Stadtpfarrkirche

6:00 Uhr Abfahrt der großen Gruppe

Sa. 6. Juli

19 Uhr Messfeier

So. 7. Juli –

14. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr **keine** Messe

in der Stadtpfarrkirche

10 Uhr Messfeier

in der Stadtpfarrkirche

11:15 Uhr Gottesdienst

in der Basilika in Mariazell

15 Uhr Andacht beim Gnadenaltar

in der Basilika Mariazell

ca. 18:30 Einzug der Wallfahrer

in Neusiedl am See

19 Uhr Abendmesse

in der Stadtpfarrkirche

Sa. 13. Juli

19 Uhr Messfeier

So. 14. Juli –

15. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

19 Uhr Messfeier

Sa. 20. Juli

19 Uhr Messfeier

So. 21. Juli –

16. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier -

10 Uhr Messfeier

19 Uhr Messfeier

Sa. 27. Juli

19 Uhr Messfeier

So. 28. Juli –

17. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier – Verabschiedung der

Ministranten zur Rom-Wallfahrt

19 Uhr Messfeier

Sa. 3. August

19 Uhr Messfeier in Weiden am See

So. 4. August –

18. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

19 Uhr Messfeier

Di. 6. August

19 Uhr Aussetzung und

gestaltete Anbetung

Sa. 10. August

19 Uhr Messfeier in Weiden am See

So. 11. August –

19. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

19 Uhr Messfeier

Do. 15. August –

Maria Himmelfahrt

9 Uhr Messfeier

Sa. 17. August - Anbetungstag

18 Uhr Aussetzung und Anbetung

19 Uhr Messfeier

So. 18. August –

20. Sonntag im Jahreskreis – Wallfahrt nach Frauenkirchen

4:45 Uhr Abmarsch

der Fußwallfahrer bei der Pfarrkirche

6:45 Uhr Abfahrt der Radwallfahrer

beim Hallenbad

8:45 Uhr Messfeier

in der Basilika Frauenkirchen

9 Uhr keine Messfeier

in der Stadtpfarrkirche

10 Uhr Messfeier in der Stadtpfarrkirche

19 Uhr Messfeier

Sa. 24. August

19 Uhr Messfeier in Weiden am See

So. 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier

19 Uhr Messfeier

Sa. 31. August

19 Uhr Messfeier in Weiden am See

So. 1. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Messfeier

10 Uhr Messfeier, Verabschiedung

von Kaplan Julian Heissenberger

19 Uhr Messfeier

Di. 3. September

19 Uhr Aussetzung und gestaltete Anbetung

Fr. 6. September

19 Uhr Messfeier, gestaltet von

den Gliedern der katholischen

Aktion zum Beginn des neuen

Arbeitsjahres

Sa. 7. September

19 Uhr Messfeier

So. 8. September –

23. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr Messfeier (Neusiedler

Bauhof – Fahrzeugsegnung)

19 Uhr Messfeier

Sa. 14. September

19 Uhr Messfeier

Ihr Druckkostenbeitrag

Nur durch Ihre finanzielle Unterstützung und durch die Beiträge der Inserenten ist es möglich, die Neusiedler - Weidener Nachrichten auch weiterhin in dieser Qualität drucken zu lassen. Wir bitten Sie daher auch dieses Jahr mit dem beiliegenden Zahlschein um Ihren finanziellen Beitrag.

Schon jetzt ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“ für Ihre Spende.



Spendenkonto

IBAN AT79 2021 6230 1228 2000

Termine für die Oktober-Ausgabe

Redaktionsschluss: Mo. 16. Sept. 2024

Erscheinungstermin: Sa. 5. Okt. 2024